

WIR. VERBINDEN. MÄRKTE.

JAHRESBERICHT 2022



Mitgliederstimmen

» Wir fühlen uns sehr wohl in der Hafenmetropolregion Deutschlands und schätzen die kooperative und professionelle Zusammenarbeit bei HHM – gerade auf internationaler Bühne. Das ist auch für den PORT OF KIEL von Nutzen. «

*Dr. Dirk Claus, Geschäftsführer
SEEHAFEN KIEL GmbH & Co. KG*

» HHM und die Sächsische Binnenhäfen Oberelbe (SBO) GmbH verbindet nicht nur der Fluss Elbe, sondern eine mittlerweile jahrzehntelange Partnerschaft. Mit HHM gemeinsam betreuen wir Kunden und Interessenten auf der ganzen Welt, organisieren Veranstaltungen und engagieren uns für leistungsfähige Hinterlandanbindungen an der Elbe. HHM ist hier mit seinem Engagement und Netzwerk die beste Unterstützung für unsere Arbeit und trägt somit maßgeblich zum Erfolg der SBO GmbH bei. Wir freuen uns auf viele weitere erfolgreiche gemeinsame Projekte in unserer partnerschaftlichen Zusammenarbeit und bedanken uns auch ganz herzlich für die bisherige Zusammenarbeit. «

*Heiko Loroff, Geschäftsführer Sächsische
Binnenhäfen Oberelbe GmbH*

» Die Mitgliedschaft der CTOS im HHM-Netzwerk stärkt die Partnerschaft des Seehafens mit der Wirtschaftsregion Osnabrück. Gemeinsam schaffen wir neue Transportmöglichkeiten und steigern die Attraktivität des Kombinierten Verkehrs. «

*Björn Tiemann, Geschäftsführer Container
Terminal Osnabrück GmbH*

» Für SmartLoC bietet die Zusammenarbeit mit HHM den größtmöglichen Netzwerkeffekt. Die professionellen Veranstaltungen sind für uns und unsere Zielgruppe von höchster Relevanz. Die HHM-Partnerschaften auf lokaler und internationaler Ebene helfen, innovative und bahnbrechende Lösungen für den internationalen Handel und die Logistik voranzubringen und wichtige Entscheidungsträger zu vernetzen. Davon profitiert auch SmartLoC immens. «

*Britta Balden, Gründerin und Geschäftsführerin
Smart Letter of Credit GmbH*

Inhalt



Hafen Hamburg Marketing e.V.

- 04 Vorwort des Vorstands
- 05 Hafen Hamburg Marketing e.V. – eine starke Stimme für den Hamburger Hafen
- 08 Bericht des Aufsichtsratsvorsitzenden
- 10 Bericht des Vorsitzenden der Vertreterversammlung
- 12 Beirat des Hafen Hamburg Marketing e. V.
- 14 Hafent Highlights 2022



HHM Aktivitäten

- 16 Leistungsportfolio
- 18 Verkehrspolitische Arbeit
- 19 Presse & Print
- 21 Digital & Live
- 24 Web & Technik
- 25 Marktforschung
- 26 Projektteilung



Standorte und Märkte

- 32 D-A-CH-Märkte
- 34 Highlights D-A-CH-Märkte 2022
- 36 Osteuropa/Ostseeregion
- 38 Highlights Osteuropa/Ostseeregion 2022
- 40 Asien/Übersee
- 42 Highlights Asien/Übersee 2022

44 Mitgliedsunternehmen von Hafen Hamburg Marketing e.V.

50 Ihr Kontakt zu uns

Vorwort des Vorstands

Liebe Leserinnen und Leser,

das Jahr 2022 wird in die Geschichtsbücher als Zeitenwende eingehen. Das alles verändernde Ereignis war der Angriff Russlands gegen die Ukraine. Seitdem haben sich nicht nur die Handelsströme massiv geändert. Auch auf politischer Ebene hat eine neue Eiszeit zwischen den westlichen Staaten und Russland begonnen. Dabei sind die Sanktionen der Europäischen Union gegenüber Russland nur eines der Mittel. Doch diese haben für den Hamburger Hafen, aber auch für alle anderen Seehäfen der europäischen Nordrange, Folgen. Noch im vergangenen Jahr rangierte Russland auf Platz 4 unter den Handelspartnern des Hamburger Hafens. Dieser Umschlag ist im Laufe des Jahres fast gänzlich zum Stillstand gekommen.

Trotz dieses einschneidenden Ereignisses hatte sich der Containerumschlag im Hamburger Hafen in den ersten beiden Quartalen positiv entwickelt. Die asiatischen Häfen, welche aufgrund von Lockdowns während der Corona-Pandemie zeitweise geschlossen worden waren, öffneten wieder und der Stau vor den Häfen im Containerseeverkehr konnte etwas abgebaut werden. Erste Anzeichen einer Abkühlung zeigten sich jedoch bereits zu Beginn des dritten Quartals mit dem Aufkommen einer möglichen Energiekrise durch das Fehlen des russischen Gases. Dies wirkte sich massiv auf die Produktionskosten, die Planungen der Industrie und des Handels und damit auf die Kauflaune der Bürgerinnen und Bürger aus.

In diesem herausfordernden Umfeld zeigte sich einmal mehr, wie wichtig eine vielseitige, qualitativ

hochwertige Marketingarbeit für den Hamburger Hafen ist, die der Verein Hafen Hamburg Marketing (HHM) im Auftrag seiner Mitglieder leistet. Insbesondere die persönlichen Kontakte unserer Repräsentantinnen und Repräsentanten haben geholfen, die zunehmenden Störungen in den Lieferketten begreiflich und damit auch fassbarer zu machen. Zudem gelang es unserem Team, wieder an vielen Veranstaltungen mitzuwirken oder sie zu organisieren. Hierzu zählten im vergangenen Jahr auch bereits wieder einige Messeauftritte. Auf internationaler Ebene gelang dies beispielsweise auf der China International Import Expo (CIIE) in Shanghai, auf der transport logistic Americas in Miami und auf der Breakbulk in Rotterdam.

Wie erklärungsbedürftig der Hamburger Hafen ist, demonstrierte die mediale Berichterstattung rund um die Beteiligung einer chinesischen Reederei an einem Hamburger Containerterminal. Hier unterstützte das Team von HHM mit vielen Interviews, Hintergrundgesprächen, aber auch Pressemitteilungen. Viel Informationsarbeit konnten wir auch auf der Halbjahrespressekonferenz leisten, die endlich wieder als Präsenzveranstaltung stattfinden konnte. Hier waren wir zu Gast bei unserem Mitglied EVOS.

Weitere wichtige Instrumente unserer Marketingarbeit sind die digitalen Formate. Im Laufe des Jahres haben wir unser hauseigenes Studio weiter professionalisiert. Mittlerweile nutzen nicht nur wir unser Studio für die etablierten Online-Konferenzen PORTtalk live. Einige unserer Mitglieder nutzten es ebenfalls schon erfolgreich. Gleichzeitig bauten einige Kolleginnen und Kollegen ihre Fähigkeiten für Videodreh aus. Unser

» In diesem herausfordernden Umfeld zeigte sich einmal mehr, wie wichtig eine vielseitige, qualitativ hochwertige Marketingarbeit für den Hamburger Hafen ist, die der Verein Hafen Hamburg Marketing im Auftrag seiner Mitglieder leistet. «

PORTtalk kommt dabei besonders gut auf unseren Social-Media-Kanälen an. Dieses Format macht es möglich, unsere Mitglieder immer wieder zu berücksichtigen und sie ins „perfekte Licht“ zu rücken. Darüber hinaus haben wir unsere Social-Media-Profile weiter professionalisiert und ausgebaut. Ein Bereich, der sich weiterhin als sehr erfolgreich entpuppt, ist unsere Projektabteilung. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten aktuell gleich an mehreren auf europäischer Ebene relevanten Förderprojekten, an denen auch einige Mitgliedsunternehmen aktiv beteiligt sind. Inhaltlich geht es dabei zum Beispiel um die Entwicklung ökologisch sinnvoller Maßnahmen für den Hafen und die Hinterlandanbindungen. Dieser Jahresbericht soll Ihnen unsere tägliche Arbeit für den Hamburger Hafen näherbringen. Er zeigt, was der Verein im Jahr 2022 geleistet hat. Ich möchte mich bei allen Mitgliedern und Unterstützenden für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

Ihr

Axel Mattern

Vorstand Hafen Hamburg Marketing e.V.

Hafen Hamburg Marketing e.V. – eine starke Stimme für den Hamburger Hafen



Axel Mattern, Vorstand Hafen Hamburg Marketing e.V.

Hafen Hamburg Marketing e.V. (HHM) ist seit über 35 Jahren national und international aktiv. Das zentrale Ziel ist es, die Marktposition des Hamburger Hafens zu festigen und auszubauen. Gegründet 1985, ist der Verein für die Hafen- und Logistikregion Hamburg im Einsatz. Und das mit Erfolg: Der Hamburger Hafen steht heute für Professionalität, Innovation und Nachhaltigkeit. HHM ist sowohl national als auch international breit aufgestellt. An insgesamt zwölf Standorten vertreten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Zentrale und der Repräsentanzen die Interessen der Seehafenverkehrswirtschaft Hamburgs und der Region. Die Expertinnen und Experten pflegen in den Marktregionen gute Kontakte zu zahlreichen Unternehmen aus Industrie und Handel, der Transport- und Logistikbranche, Wirtschaftsorganisationen und politischen Entscheidungsträgern. HHM bietet Terminalbetreibern, Reedereien und Linienagenten, Transportdienstleistern, Lager-, Logistik- und Packbetrieben, Zollexperten, Aus- und Weiterbildungseinrichtungen sowie vielen weiteren Unternehmen und Organisationen kompetente Unterstützung. Der Verein setzt dafür maßgeschneiderte Kommunikations-, Projekt- und Marketingaktivitäten am Standort Hamburg sowie in den Kernmärkten des Hamburger Hafens um. Dabei sind alle Aktivitäten innerhalb der Mitgliedschaft unternehmens- und wettbewerbsneutral.

Organisationsstruktur

Eine große Veränderung gab es in der Vorstandsarbeit. Am 1. April ging Vorstandsmitglied Ingo Egloff in den Ruhestand und Axel Mattern ist seitdem alleiniger Vorstand.

Digitale Kommunikationskanäle und Bewegtbilder nehmen zunehmend mehr Raum in der Kommunikation ein. Der Verein hat sich daher entschlossen, diesen Bereichen mehr Aufmerksamkeit zu schenken und sie auszubauen. Bereits im Jahr 2021 hatte sich HHM entschieden, entsprechend auch die Organisationsstruktur anzupassen. Dieser Prozess konnte im Laufe des Jahres 2022 abgeschlossen werden. Nachdem Bengt van Beuningen als Bereichsleiter Kommunikation und Information in den Ruhestand gegangen ist, hat Mathias Schulz diese Position seit dem 1. September 2022 inne. Durch das starke Wachstum der Online-Kommunikation und der Bewegtbildproduktion wurde der Bereich Kommunikation neu strukturiert, sodass er nun die Abteilungen Presse & Print, Digital & Live sowie Web & Technik beinhaltet.

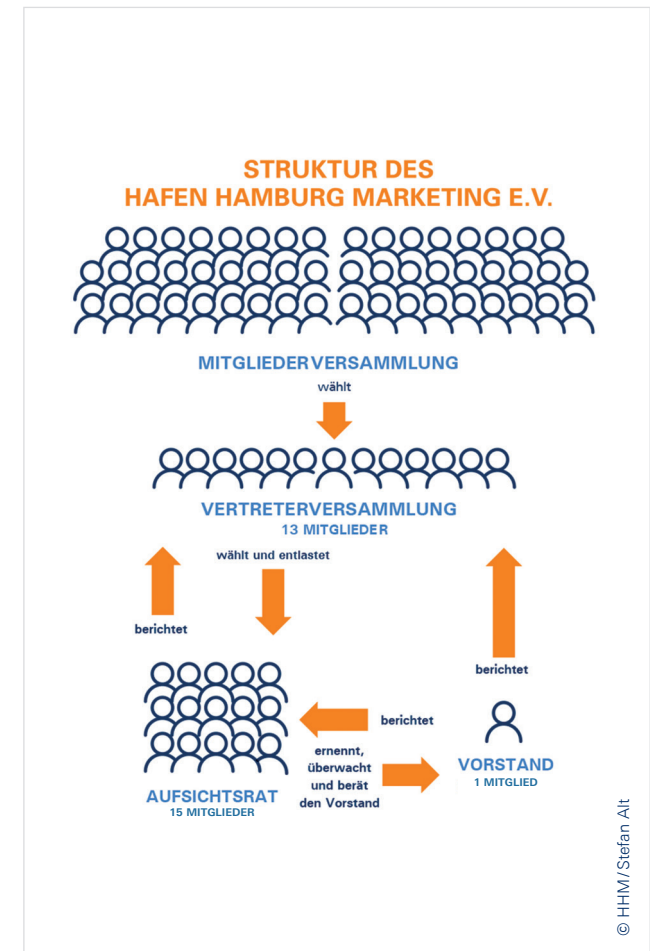
Daneben fallen die Repräsentanzen der Region Mittel- und Osteuropa (MOE) seit 2022 in den Verantwortungsbereich von Marina Basso Michael. Inga Gurries übernahm im Laufe der zweiten Jahreshälfte die Verantwortung für die Aktivitäten der Repräsentanzbüros in Asien.

Vereinsorgane

Der Aufsichtsrat berät und begleitet konstruktiv prüfend die Geschäftsführung von HHM. Neben Beschlussfassungen über Wirtschaftsplan und Jahresabschluss legt der Aufsichtsrat inhaltliche Schwerpunkte und Grundsatzrichtlinien fest. Der Aufsichtsrat setzt sich aus Mitgliedern verschiedener Mitgliedskategorien sowie je einer Vertreterin oder einem Vertreter der Handelskammer Hamburg, der Häfen der Metropolregion und des Unternehmensverbandes Hafen Hamburg zusammen. Die Vertreterversammlung setzt sich aus Mitgliedern verschiedener Mitgliedskategorien zusammen und ist unter anderem zuständig für Wahl, Abberufung und Entlastung der Aufsichtsratsmitglieder, Festsetzung der Mitgliedsbeiträge sowie Satzungsänderungen.

Personalien

Zum 31. Dezember 2022 waren bei HHM insgesamt 39 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt: 20 in der Zentrale, dazu zwei Werkstudierende – sowie 17 in den Repräsentanzen.





Zentrale

Die Umstrukturierung in der Kommunikationsabteilung zeigt sich auch an der personellen Entwicklung. So begann Birte Hirsch als frisch gebackene Masterabsolventin zum 1. Februar als Social-Media-Managerin ihr Berufsleben. Mahdi Ahmadi startete nach dem Abschluss seines Studiums zum 1. September 2022 als Referent Medientechnik und Videoproduktion in der Zentrale. Der Bereich Kommunikation begrüßte darüber hinaus Saskia Haßkamp im Mai als Praktikantin. Gleich nach ihrem sechsmonatigen Praktikum folgte eine Weiterbeschäftigung als Werkstudentin. Ab 1. Juli 2023 wird Saskia Haßkamp ihre Tätigkeit als Mitarbeiterin in Festanstellung fortführen.

Bericht des Aufsichtsratsvorsitzenden

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder,

mit diesem Bericht wende ich mich ein letztes Mal an Sie. Nach vielen ausgefüllten Jahren gehe ich in den Ruhestand und übergebe damit auch das Amt des Aufsichtsratsvorsitzenden von Hafen Hamburg Marketing. Für mich war es eine verantwortungsvolle, aber auch schöne Aufgabe, den Vorstand des Vereins



Thomas Lütje, Vorsitzender des Aufsichtsrats

zu beraten und zu beaufsichtigen. Es sei mir gestattet, ein paar private Eindrücke zu schildern:

In den vergangenen Jahren spitzte sich der Wettbewerb der europäischen Häfen in der Nordrange immer weiter zu. Eines meiner zentralen Anliegen war es daher immer, die Vorteile und die Qualität des Hamburger Hafens als Logistik-Hub durch den Verein in den Vordergrund zu rücken. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Hamburger Hafen machen alle einen großartigen Job. Dies galt und gilt es immer wieder zu vermitteln. Das ist den Angestellten des Vereins, ob in der Zentrale oder in den Repräsentanzen, gelungen. Dafür möchte ich mich ebenfalls bei allen herzlich bedanken.

Ich möchte mich hier auch nochmals herzlich bei allen Mitgliedern bedanken. Es ist eine große Ehre, dass Sie alle mir für viele Jahre das Vertrauen geschenkt haben, dem Aufsichtsrat von Hafen Hamburg Marketing e.V. vorzustehen. Doch das alles wäre nicht ohne meine Kolleginnen und Kollegen im Aufsichtsrat gegangen. Über unsere Arbeit darf ich in diesem Jahr wieder berichten.

Herausfordernde Zeiten

Das vergangene Jahr war nicht nur von der zu Beginn des Jahres weiter bestehenden Corona-Pandemie geprägt, zusätzlich kam auch noch der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine hinzu. Diese beiden Ereignisse und deren Auswirkungen prägten die Arbeit des Vereins.

Hafen Hamburg Marketing gelang es trotz dieser widrigen Umstände, die Standortvorteile des Hamburger Hafens immer wieder in die Öffentlichkeit zu tragen. Mit dem Ende der Pandemie und den damit verbundenen Lockerungen konnten die Beschäftigten bei HHM auch endlich wieder Präsenzveranstaltungen planen und umsetzen. Damit stand der Verein gleichzeitig vor der Aufgabe, mit dem vorhandenen Personal den Spagat zwischen neu geschaffenen digitalen Formaten und Präsenzveranstaltungen zu schaffen.

Vier erfolgreiche Sitzungen

Der Aufsichtsrat tagte 2022 turnusgemäß quartalsweise. Dabei war lediglich die 1. Sitzung im Februar noch eine Online-Veranstaltung. Bei allen weiteren trafen wir uns wieder in Präsenz. Darüber hinaus fand noch eine Sitzung der Vertreterversammlung statt. Details schildert Rainer Fabian in seiner Funktion als Vorsitzender dieses Gremiums.

Regelmäßig hat der Vorstand während der Aufsichtsratssitzungen über die finanzielle und personelle Situation des Vereins berichtet. Im Fokus stand in diesem Jahr die interne Umstrukturierung, da sowohl Ingo Egloff als auch Bengt van Beuningen im Laufe des Jahres in den Ruhestand gingen. Des Weiteren informierten Vorstand und Geschäftsleitung die Mitglieder des Aufsichtsrats umfänglich über die Aktivitäten der einzelnen Abteilungen in der Zentrale und in den Repräsentanzen. Im Mittelpunkt standen dabei endlich wieder Präsenzveranstaltungen, aber auch die verschiedenen

Online-Formate. Als ständiger Gast nahm Dr. Rolf Strittmatter regelmäßig an den Sitzungen teil.

Bereits die 1. Sitzung des Jahres 2022 am 8. Februar stand im Zeichen des personellen Wechsels. So verabschiedete sich Jens Meier offiziell als Aufsichtsratsmitglied, bei dem ich mich hier für die geleistete Arbeit bedanken möchte. Gleichzeitig begrüßten wir seinen Nachfolger im Aufsichtsrat, Friedrich Stuhmann, der als Gast an der Sitzung teilnahm. Für Vorstand Ingo Egloff war es seine letzte Sitzung. Der Aufsichtsrat beschloss, ihn ab dem 1. April 2023 in den Beirat aufzunehmen.

Bei der 2. Sitzung waren wir zu Gast bei MSC. Auf dieser Sitzung am 10. Mai wurde der Jahresbericht 2021 genehmigt. Weitere Beschlüsse waren die Aufnahme von Mathias Schulz in die HHM-Geschäftsleitung als auch die Zustimmung zum internen Umbau der Vereinsstrukturen. Demnach werden Axel Mattern, Kerstin Pfietzmann und Mathias Schulz den Verein leiten. Als Abteilungsleiter wurden Marina Basso Michael, Stefan Breitenbach, Ralf Johanning und Jochen Wischhusen benannt. Zudem wurden die personellen Anpassungen im Pressebereich und die Neuausrichtung der Asienaktivitäten beschlossen.

Am 13. September 2022 trafen sich die Mitglieder des Aufsichtsrats zur 3. Sitzung beim GHB. Im Mittelpunkt stand der Jahresabschluss 2021. Dieser wurde gemeinsam mit dem Nachweis über die Durchführung von Maßnahmen der Hafenkommunikation genehmigt. Des Weiteren entlastete der Aufsichtsrat den Vorstand

und wählte die Grant Thornton AG für die Prüfung des Jahresabschlusses. Zudem wählten wir Friedrich Stuhmann zum stellvertretenden Aufsichtsratsvorsitzenden. Im letzten Quartal des Jahres 2022 traf sich der Aufsichtsrat am 22. November bei der HHLA. Das Gremium beschloss den Wirtschaftsplan 2023 und genehmigte die Anschaffung eines neuen CRM-Systems. Zudem beschloss der Aufsichtsrat, den Sonderbeitrag der Hamburg Port Authority anzunehmen. Außerdem freuen wir uns darüber, Hapag Lloyd jetzt als C-Mitglied zu begrüßen. Meine Nachfolge im Aufsichtsrat übernimmt Volker Werner und Hans-Jörg Heims wurde vom Gremium zum neuen Aufsichtsratsvorsitzenden gewählt, der das Amt am 1. Januar 2023 angetreten hat.

Zwar haben wir die Corona-Pandemie in vielen Bereichen hinter uns gelassen. Dafür sind neue Herausforderungen aufgetreten. Als Verein haben wir das Jahr 2022 trotz dieser Unwägbarkeiten großartig gemeistert. Im Namen des gesamten Aufsichtsrates bedanke ich mich bei allen Mitgliedern von Hafen Hamburg Marketing für das entgegengebrachte Vertrauen in diesen herausfordernden Zeiten. Für mich heißt es jetzt, Abschied zu nehmen. Es war eine großartige Zeit.

Hamburg, im April 2023

Thomas Lütje

Vorsitzender des Aufsichtsrats

MITGLIEDER DES AUFSICHTSRATS

für die Periode 2021–2024, Stand 31.12.2022

VORSITZ

Thomas Lütje, Aufsichtsrat Vorsitzender

Hamburger Hafen und Logistik Aktiengesellschaft

Friedrich Stuhmann, Stv. Vorsitzender

Hamburg Port Authority AöR

Nils Kahn, Stv. Vorsitzender

MSC Germany S.A. & Co.

WEITERE MITGLIEDER

Thomas Brüggmann

GHB Gesamthafenbetriebs-Gesellschaft mbH

Dr. Dirk Claus

SEEHAFEN KIEL GMBH & CO. KG (Häfen der Metropolregion)

Oliver Dux

Hamburger Hafen und Logistik Aktiengesellschaft

Hans-Jörg Heims

Hamburger Hafen und Logistik Aktiengesellschaft

Jan Holst

Ocean Network Express (Europe) Ltd.

Ina Illing

Unternehmensverband Hafen Hamburg e.V.

Aleksandar Jovanović

Wallmann & Co. (GmbH & Co. KG)

Jörn Kamrad

EUROGATE GmbH & Co. KGaA, KG

Frank Schnabel

Brunsbüttel Ports GmbH

Jan-Oliver Siebrand

Handelskammer Hamburg

Ben David Thurnwald

HANSAPORT Hafenbetriebsgesellschaft mbH

Jörg Ullrich

ECL European Cargo Logistics GmbH

Bericht des Vorsitzenden der Vertreterversammlung

**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder,**

im Jahr 2022 gab es endlich wieder einen Mitglieder-Treff des Vereins in Präsenz. Es war bestimmt für alle Anwesenden herrlich, wieder in lockerer und entspannter Atmosphäre zu netzwerken. Es war aber auch ein Abend der Abschiede. Sowohl unser langjähriger Aufsichtsratsvorsitzender Thomas Lütje als auch das Vorstandsmitglied Ingo Egloff hatten ihren letzten offiziellen Auftritt für den Verein. Ich möchte mich hier noch mal persönlich für die geleistete Arbeit bedanken. Es war mir ein Vergnügen, mit euch zu arbeiten und den Hamburger Hafen voranzubringen.

» Mit dem Auf- und Ausbau unserer Onlineformate und mit dem Port of Hamburg Magazine haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wertvolle Kommunikationsinstrumente geschaffen. Diese gilt es weiter intensiv zu nutzen und auszubauen. «



Auch in Zukunft ist in erster Linie eine umfangreiche und professionelle Marketingarbeit notwendig. Wie wichtig diese ist, zeigten uns auch die Diskussionen rund um die Beteiligung am Container Terminal Tollerort. Es besteht weiterhin eine große Wissenslücke über die Strukturen und den Aufbau des Hamburger Hafens. Für uns als Verein ist das ein eindeutiges Signal, noch mehr Aufklärungsarbeit national wie auch international zu leisten. Mit dem Auf- und Ausbau unserer Onlineformate und mit dem Port of Hamburg Magazine haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wertvolle Kommunikationsinstrumente geschaffen. Diese gilt es weiter intensiv zu nutzen und weiter auszubauen. Darüber hinaus steht uns mit dem Ende der Pandemie ein weiteres Instrument zu Verfügung: Wir haben wieder die Möglichkeit, auf Präsenzveranstaltungen für den Hamburger Hafen neue Kundinnen und Kunden zu werben und das vielfältige Leistungsspektrum des Hafens ins richtige Licht zu rücken. Dass das im Jahr 2022 keine leichte Aufgabe war, ist uns allen sehr bewusst. Mein Dank gilt daher den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Repräsentanzen, die sich immer wieder neue Formate einfallen lassen, um auch in diesen herausfordernden Zeiten für den Hamburger Hafen zu werben. Etwas leichter wird die Aufgabe, wenn man sich bewusst macht, dass sich die Unternehmen rund um den Hamburger Hafen robust gezeigt haben.

Im Jahr 2022 trafen sich die Mitglieder der Vertreterversammlung am 29. November 2022 bei Saco Shipping zu ihrer jährlichen Sitzung. Hier wurde ich durch meinen Wechsel zu TCO Transcargo noch mal als Vorsitzender des Gremiums bestätigt. Zudem gab es einige personelle Wechsel: Julia Hartmann rückt für Anette Krüger für die Hamburger Hafen und Logistik AG nach und Sandra Mertens übernimmt für Mark Hennings für die GHB (Gesamthafenbetriebs-Gesellschaft). Die Vertreterversammlung entlastete darüber hinaus den Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2021 und beschloss eine Erhöhung der Mitgliedsbeträge ab Januar 2023.

Im Namen der Vertreterversammlung möchte ich mich bei allen Mitgliedern von Hafen Hamburg Marketing für ihr Engagement bedanken. Besonders in diesen herausfordernden Zeiten ist es wichtig, dass die Unternehmen des Hamburger Hafens und viele enge Partner gemeinsam für den Standort und die Metropolregion eintreten und sie fördern. Dafür ist unser Verein mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern das zentrale Bindeglied. In diesem Sinne freue ich mich auf die weitere gemeinsame Arbeit.

Hamburg, im April 2023

Rainer Fabian

Vorsitzender der Vertreterversammlung

MITGLIEDER DER VERTRETERVERSAMMLUNG

für die Periode 2021–2024

Kai Gerullis

Hamburg Port Authority AöR

Björn Pistol

Hamburg Port Authority AöR

Anne Scholz

Hamburg Port Authority AöR

Holger Heinzl

Hamburger Hafen und Logistik Aktiengesellschaft

Sandra Mertens

GHB Gesamthafenbetriebs-Gesellschaft mbH

Julia Hartmann

Hamburger Hafen und Logistik Aktiengesellschaft

Timo Beyer

SEEHAFEN KIEL GMBH & CO. KG

Sven Hargens

Brunsbüttel Ports GmbH

Ortwin Harms

Lübecker Hafen-Gesellschaft mbH

Andrea Briks

Saco Shipping GmbH

Rainer Fabian

C. Steinweg (Süd-West Terminal) GmbH & Co. KG

Benito di Racca

H.S.H. Festmachergesellschaft mbH

Willem van der Schalk

a.hartrodt Deutschland (GmbH & Co.) KG

Beirat des Hafens Hamburg Marketing e.V.

Nach einem Jahr seiner Tätigkeiten hat sich der Beirat in seiner Rolle als beratendes Gremium außerhalb der Organstruktur des Vereins gut eingefunden. Im vergangenen Jahr hat sich der HHM-Vorstand regelmäßig mit dem Beirat getroffen, um gemeinsam über die aktuellen Entwicklungen in der Wirtschaft, Gesellschaft und natürlich insbesondere im Hamburger Hafen zu beraten. Durch die fortlaufende Pandemie in vielen Teilen der Welt und den Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine wurden nicht nur die globalen Lieferketten durcheinandergewirbelt. Auch fielen europa- und bundespolitische Entscheidungen, die einer Diskussion und Erörterung bedurften. Besonders bei diffizilen Fragestellungen standen die Expertinnen und Experten zur Verfügung. Der Beirat bestand ab dem 1. April 2022 aus sieben Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens. Alle Mitglieder haben unterschiedliche Qualifikationen, um HHM bei der Weiterentwicklung zu beraten und zu unterstützen. Zum 31.12.2022 gehörten dem Beirat, in alphabetischer Reihenfolge, Norbert Brackmann, Ingo Eglhoff, Knut Fleckenstein, Wolfgang Rose, Petra Vorsteher, Martina Warning und Pieter Wasmuth an.

Mitglieder des HHM-Beirats



Norbert Brackmann

Maritimer Beauftragter der Bundesregierung a.D. (2009 – 2021)



Ingo Eglhoff (seit April 2022)

Bundestagsabgeordneter a.D. (2009 – 2013), ehemaliger Vorstand bei Hafen Hamburg Marketing



Knut Fleckenstein

Ehemaliges Mitglied im Europäischen Parlament (stellvertretender Vorsitzender der SPD-Fraktion), ehemaliger stellvertretender Vorsitzender im Verkehrsausschuss



Wolfgang Rose

Ehemaliger Bürgerschaftsabgeordneter, ehemaliger Landesbezirksleiter der Gewerkschaft ver.di



Petra Vorsteher

Gründerin und Geschäftsführerin der Firma AI for Hamburg, ehemalige Gründerin und Inhaberin der Firma smaato



Martina Warning

Geschäftsführende Gesellschafterin der Hamburger PR-Agentur John Warning Corporate Communications GmbH



Pieter Wasmuth (Vorsitzender des Beirats)

Geschäftsführer der Unternehmensberatung COMPANY-PARTNERS CMP GmbH, ehemaliger Geschäftsführer bei Vattenfall

Ständige Gäste



Kurt Bodewig

Europäischer Koordinator TEN-T Korridor, EU-Kommission, Bundesminister für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen a.D. (2000 – 2002)



Frank Horch

Wirtschaftssenator der Freien und Hansestadt Hamburg a.D. (2011 – 2018)



Hafen Highlights



© HHM / Hasenpusch Productions

Freigabe der zweiten Stufe der Fahrinnenanpassung

Ende Januar 2022 wurde die Fahrinnenanpassung Unter- und Außenelbe abgeschlossen. Je nach Schiffsabmessung profitiert die ein- und auslaufende Schifffahrt nun im Vergleich zum Zustand vor der Fahrinnenanpassung von einer Tiefgangerhöhung zwischen 1,00 Meter und 1,90 Meter. Mindestens ebenso wichtig ist die stellenweise Verbreiterung der Fahrrinne. Zwischen Wedel und Blankenese wurde eine acht Kilometer lange Begegnungsbox mit einer Breite von 385 Metern geschaffen. Auch stromabwärts wurde die Fahrrinne zwischen Wedel und Störmündung von 300 auf 320 Meter erweitert. In der Praxis stellt sich heraus, dass insbesondere dieser Abschnitt die Arbeit aller Beteiligten erleichtert.



© Envato Slash Alin Stock

Hamburg wird Test-Stadt für autonome Lkw

Hamburg wurde im Oktober zur deutschlandweit ersten Test-Stadt für autonome Lkw gewählt. Im Rahmen des MODI-Projekts werden in den kommenden vier Jahren autonome Lkw-Testfahrten von der Autobahn zum Hamburger Hafen erprobt. Vorrangiges Ziel des Projekts ist es, dem derzeitigen Mangel an Fahrerinnen und Fahrern und den knappen Transportkapazitäten in Europa entsprechend zu begegnen.

Weltgrößtes Containerschiff in Hamburg

Im September 2022 hat die EVER ALOT den Hamburger Hafen angelaufen. Auf dem 400 Meter langen und 61,5 Meter breiten Schiff ist Platz für 24.004 TEU. Damit ist die EVER ALOT nicht nur das zu diesem Zeitpunkt größte Containerschiff der Welt, sondern auch das erste Megamax-Schiff, das die magische Zahl von 24.000 TEU knackt. Es verkehrt für die taiwanische Reederei Evergreen zwischen Nordeuropa und Asien.



© Hasenpusch Productions



© Senatskanzlei Hamburg

Erste Ammoniak-Testlieferung erfolgreich

Im Oktober wurde die erste emissionsarme Lieferung von Wasserstoff in Form von Ammoniak erfolgreich abgeschlossen. Das Ammoniak war aus den Vereinigten Arabischen Emiraten zum Kupferhersteller Aurubis transportiert worden. Die Hamburger Hafen und Logistik AG (HHLA) hatte die Pilotlieferung auf dem Container Terminal Altenwerder umgeschlagen. Der Abschluss markiert einen wichtigen Meilenstein für den mittelfristigen Import von grünem Wasserstoff für Deutschland und Europa.



© Sebastian Engels

Hamburg bekommt Importterminal für grünen Wasserstoff

Deutschlands erstes großes Importterminal für grüne Energie wird im Hamburger Hafen gebaut. Das haben die Unternehmen Air Products und Mabanaf im November bekannt gegeben. Ziel des vereinbarten Bauprojekts ist es, Deutschland ab 2026 mit Wasserstoff zu versorgen. Der Standort am Tanklager von Mabanaf ermöglicht den strategischen Zugang zu grünem Ammoniak aus den von Air Products weltweit betriebenen Produktionsanlagen. In Hamburg soll es in grünen Wasserstoff umgewandelt und vertrieben werden.



© HHM

Mit der App zum Hafenexperten werden

Im Dezember veröffentlichte Hafen Hamburg Marketing die neue Port of Hamburg App. Die App bietet umfassende Hafeninformationen für alle – vom Logistikexperten bis zum touristisch interessierten Hafen-Fan! Ein Highlight ist die Funktion „Hafen live“. Sie zeigt mittels Augmented Reality, welche Schiffe, Terminals und Unternehmen sich in der Hafen-Umgebung des Nutzers befinden. Auch ein „Hafenplan“ und Infos zu „Liniendiensten“ sind in der App abrufbar. Die App ist im Google Play Store und im Apple Store verfügbar.

HHM Aktivitäten

Hafen Hamburg Marketing vertritt die Interessen seiner Mitglieder durch gezielte Kommunikations-, Projekt- und Marketingaktivitäten am Standort Hamburg sowie in den wichtigen Zielmärkten durch:



Mitglieder- und Kundenveranstaltungen

Über weltweite Networking- und Informationsveranstaltungen zu aktuellen Themen

bietet HHM eine exzellente Möglichkeit für den Auf- und Ausbau von hochwertigen Geschäftsbeziehungen.



Pressearbeit

HHM informiert die Medien regelmäßig über Themen der Hamburger Hafenvirtschaft und unterstützt seine Mitglieder bei der Pressearbeit durch Verbreitung ihrer Meldungen und bei der Organisation von Presseaktivitäten.

HHM informiert die Medien regelmäßig über Themen der Hamburger Hafenvirtschaft und unterstützt seine Mitglieder bei der Pressearbeit durch Verbreitung ihrer Meldungen und bei der Organisation von Presseaktivitäten.



Publikationen

Zahlreiche Publikationen auf Deutsch und Englisch geben nicht nur einen Überblick über die Leistungsfähigkeit und

Entwicklung des Hamburger Hafens, sondern auch Einblicke in Projekte und Spezialthemen. Außerdem können Mitglieder eigene redaktionelle Beiträge für das Port of Hamburg Magazine einbringen und durch Anzeigenschaltung für ihr Unternehmen werben. Die Publikationen werden auch in der Port of Hamburg App veröffentlicht.



Bewegtbildproduktionen

HHM produziert verschiedene Videoformate eigenständig, von der Erstellung des Storyboards bis zum Schnitt. Dies geschieht

oftmals mit Drehpartnern aus der Mitgliedschaft. Darüber hinaus drehen wir Videos auch als Auftragsproduktion. Hinzu kommt ein mit professionellem Equipment eingerichtetes Studio in den Büroräumen von HHM. Von hier aus können Diskussionsveranstaltungen und ähnliche Formate live gestreamt oder aufgezeichnet werden.



Social-Media-Aktivitäten

Auch in den sozialen Medien trägt HHM die Marke Port of Hamburg in die internationalen Märkte. Egal ob LinkedIn,

Instagram, Twitter oder Facebook, der Hamburger Hafen ist stets mit News und Hintergrundinformationen vertreten. HHM bietet auch seinen Mitgliedern die Möglichkeit, Content zuzuliefern. Abgerundet wird die Präsenz auf den gängigen Plattformen durch Kanäle, zum Beispiel auf youtube.



Marktforschung

Regelmäßige Statistiken und Berichte informieren über die Entwicklung im gesamten seeseitigen Außenhandel und

im Hinterlandverkehr des Hamburger Hafens. Darüber hinaus berichtet HHM anhand von Studien und Analysen sowie mit Daten über aktuelle Marktentwicklungen und Trends.



Kongresse und Fachveranstaltungen

HHM organisiert zahlreiche Eigenveranstaltungen zum Nutzen des Hafens. Daneben unterstützt es seine Mitglieder bei der Konzeption und Durchführung eigener Events – sei es bei der Vermittlung von Dienstleistern, der Suche nach geeigneten Räumen oder der Bekanntmachung einer Veranstaltung. Auch die Übernahme der Gesamtkoordination von Veranstaltungen ist möglich. Außerdem können Online-Events aus dem HHM-Studio gestreamt werden.



Online-Medien

Auf www.hafen-hamburg.de stehen aktuelle News und Themenspecials, Kontakte zu Hafendienstleistern, eine Datendank der direkten Linienverbindungen via Hamburg sowie eine Übersicht der in Hamburg erwarteten Schiffe. Auch Pressemitteilungen von HHM-Mitgliedern werden hier veröffentlicht. In der neuen Port of Hamburg App werden diese Funktionen auch kompakt für mobile Anwendungen angeboten. Ergänzt wird die App durch eine Augmented Reality Funktion.



Projekte

HHM beteiligt sich gemeinsam mit Mitgliedern an Ausschreibungen für EU- und national geförderte Projekte, in denen aktuelle Themen der Verkehrspolitik sowie Optimierungsmöglichkeiten bei Transport- und Umschlagprozessen erarbeitet werden.



Marktentwicklung

Da HHM in den wichtigen Kernmärkten im In- und Ausland präsent ist, profitieren Mitglieder von Delegationsreisen, Firmenbesuchen und Veranstaltungen, bei denen wertvolle Marktkontakte hergestellt werden.



Messen

Für Mitglieder konzipiert und organisiert HHM unter der Dachmarke Port of Hamburg weltweit Messeauftritte. Mitaussteller auf einem Gemeinschaftsstand profitieren von der Gesamtkoordination, einem umfangreichen Servicepaket sowie besonders günstigen Konditionen – inklusive Begleitung durch gezielte Pressearbeit.



Fachbesucherprogramme

Für Delegationen und Gruppen aus dem In- und Ausland entwickelt HHM individuelle Besucherprogramme – von fachlich begleiteten Informationsfahrten über Terminalbesuche und Unternehmensbesichtigungen bis hin zu Fachvorträgen. Für den Logistiknachwuchs entwickelt HHM spannende Informationsprogramme.



Veranstaltungen, Mitgliedermanagement **Katja Höltkemeier**

Tel.: +49 40 37709 115
hoeltkemeier@hafen-hamburg.de



Onlinemedien-Management, Mitgliedermanagement **Heike Wegner**

Tel.: +49 40 37709 123
wegner@hafen-hamburg.de

Verkehrspolitische Arbeit

Auf der bundespolitischen Ebene ist es besonders nach Bundestagswahlen sehr wichtig, die Themen der Hafenverkehrswirtschaft zu platzieren. Oftmals haben sich dann die Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner für maritime Themen auf allen Ebenen der Bundespolitik verändert. Sie sind in ihrer neuen Funktion automatisch mit vielen maritimen Fragestellungen konfrontiert und müssen sich in diese neuen Themengebiete einarbeiten. Hierbei unterstützt Hafen Hamburg Marketing e.V. (HHM) aktiv durch persönliche Gespräche und viele Veranstaltungsformate. So haben Axel Mattern und Ingo Egloff zum Jahresbeginn zahlreiche Termine mit den Abgeordneten wahrgenommen, um diese kennenzulernen und hafenspolitische Themen zu platzieren.

Beliebtes Hafenfrühstück in Berlin

Eines der beliebtesten Events im Rahmen der Lobbyarbeit ist das Hafenfrühstück. Bereits im Jahr 2010 haben die Handelskammer Hamburg und HHM dieses Format aus der Taufe gehoben. Ziel war und ist es noch heute, Bundestagsabgeordnete und Vertreterinnen und Vertreter der Ministerien über die maritime Logistikkette zu informieren. Im Jahr 2015 fand das Hafenfrühstück ein neues Dach beim Maritimen Hauptstadtforum. Damit erweiterte sich auch die Reihe der Veranstalter. Heute sind dies neben HHM der Bundesverband der Deutschen Industrie e.V., der Bundesverband Öffentlicher Binnenhäfen e.V., die IHK Nord, der Verband Deutscher Reeder e.V., der Verband für Schiffbau und Meerestechnik e.V., der

Zentralverband Deutscher Schiffsmakler e.V. und der Zentralverband der deutschen Seehäfen e.V. Sie gestalten abwechselnd die Veranstaltung. Im Berichtszeitraum mussten die ersten beiden Frühstücke noch im Digital-Format organisiert werden. Wie bereits im Jahr zuvor, erhielten sie großen Zuspruch bei den Themen Fahrrinnenanpassung und Schutz des Nord-Ostsee-Kanals. Im Mai trafen sich die Teilnehmenden dann endlich wieder in der Landesvertretung Hamburg, und zwar zum Thema Zukunftsplan Hafen. Es folgten drei weitere Hafenfrühstücke zu den Themen „Deutsche Seeschifffahrt: Zukunftsbranche im Wandel“, „Seehäfen im Deutschlandtakt“ und „Zeitenwende für die Maritime Industrie“.

Die Blaue Stunde

Um maritime Themen den Politikerinnen und Politikern als auch den Regierungsbeamtinnen und -beamten näherzubringen, haben sich vier Hamburger Organisationen und Verbände zusammengeschlossen und ein neues Format entwickelt: die Blaue Stunde. Zur ersten Veranstaltung luden Hamburg Cruise Net e.V., Lotsenbrüderschaft Elbe, Verband Hamburger und Bremer Schiffsmakler e.V. und HHM am 6. April 2022. Ziel dabei ist es, außerhalb der täglichen Arbeit ins Gespräch zu kommen. Das neue Format startete mit Informationen zu maritimen Transportketten aus Sicht der verschiedenen Akteure. Anschließend erwartete die Teilnehmenden ein Get-Together. Die zweite Blaue Stunde am 22. November beschäftigte sich dann intensiv

mit der Frage „Wirtschaft ohne Wasserstraße – Kann es funktionieren?“ Beide Veranstaltungen fanden in Berlin großen Anklang.



HHM-Repräsentanz Ost lädt zum Hafenabend in Berlin ein



Axel Mattern

Tel.: +49 40 37709 130
mattern@hafen-hamburg.de



Ingo Egloff

Seit April 2022 befindet sich Ingo Egloff im Ruhestand. HHM unterstützt er weiterhin als Mitglied des Beirats.

Hafenabende mit jeweils mehr als 100 Gästen

Gleich zweimal lud HHM zu Hafenabenden in die Hamburger Landesvertretung. Ein Novum dabei war der erste Hafenabend, der gemeinsam von bremenports, Seaports of Niedersachsen und HHM veranstaltet wurde. Unter der Überschrift „Deutsche Nordseehäfen – Gemeinsam Richtung Zukunft“ diskutierten Wirtschaftsvertreterinnen und Wirtschaftsvertreter und die zuständigen Spitzen der für Häfen zuständigen Ministerien über die künftige Aufstellung der deutschen Nordseehäfen.

Zudem lud die HHM-Repräsentanz Ost im November zu einem weiteren Hafenabend nach Berlin. Rund 100 Gäste folgten dieser Einladung in die Landesvertretung. Als Redner waren unter anderem Andreas Rieckhof, Staatsrat der Hamburger Behörde für Wirtschaft und Innovation, und Friedrich Stuhmann, CCO und Mitglied der Geschäftsführung bei der Hamburg Port Authority (HPA), dabei.

Zu Gast in Hamburg

Zur verkehrspolitischen Arbeit des Vereins gehört es in besonderem Maße, Abgeordnete sowie Politikerinnen und Politiker aus Deutschland und der Welt zu betreuen, wenn sie Hamburg besuchen. Sehr beliebt und informativ sind die begleiteten Hafenrundfahrten. Im Jahr 2022 waren unter anderem Bundesverkehrsminister Dr. Volker Wissing und der Verkehrsminister Litauens, Dr. Marius Skuodis, zu Gast im Hamburger Hafen.

Presse & Print

» Die Bedeutung des Hamburger Hafens für das Funktionieren der Wirtschaft muss immer wieder hervorgehoben werden. «

Die Bedeutung des Hamburger Hafens für das Funktionieren der Wirtschaft muss immer wieder hervorgehoben werden. Hierfür bietet die Vielfalt der Unternehmen der Presseabteilung von Hafen Hamburg Marketing (HHM) eine gute Arbeitsgrundlage. Gleichzeitig mussten wir im vergangenen Jahr aber auch feststellen, dass eine große Unsicherheit bei den Medien herrscht. Festzumachen war dies besonders im Fall einer möglichen Reeder-Beteiligung am Container Terminal Tollerort der Hamburger Hafen und Logistik AG (HHLA). Hier unterstützten wir vor allem durch die Beantwortung von Anfragen der nationalen und internationalen Presse und die Veröffentlichung von Pressemitteilungen.



HHM-Halbjahrespressekonferenz

Dabei begleitete uns nicht nur dieses Ereignis durch das Jahr 2022. Die Folgen des Ukraine-Krieges und die damit verbundenen Sanktionen gegenüber Russland beschäftigten uns nicht minder. Auch hier galt



Ulfert Cornelius (EVOS Hamburg) auf der Halbjahrespressekonferenz

es immer wieder Aufklärungsarbeit gegenüber der Medienlandschaft zu leisten. Das galt auch für Störungen in den globalen Lieferketten wie für Staus vor den Häfen weltweit.

Insgesamt veröffentlichte das HHM-Presseteam im vergangenen Jahr 37 Pressemitteilungen. Mit dabei waren auch Pressemitteilungen für Mitglieder wie das 90-jährige Jubiläum des Unternehmens Eichholtz. Viele der eigenen Mitteilungen wurden dabei zweisprachig veröffentlicht. Dafür aktualisiert das Team immer wieder die eigenen Presseverteiler und weitet diese aus, um weltweit in den Medien präsent zu sein.

Halbjahrespressekonferenz wieder in Präsenz

Bei den Präsentationen der Jahres- und der ersten Quartalszahlen setzte HHM zu Beginn des Jahres weiter auf Online-Präsentationen der Umschlagzahlen im eigenen Studio. Das Format hatte sich in den vergangenen Jahren der Corona-Pandemie bewährt. Während der Präsentation konnten die angemeldeten Journalistinnen und Journalisten bei der Jahrespressekonferenz ihre Fragen im Chat stellen. Trotz des erfolgreichen Formats war es für uns ein Highlight, unsere Halbjahrespressekonferenz wieder in Präsenz zu veranstalten.

Unser Mitglied EVOS stellte dafür die Räumlichkeiten zur Verfügung. Diese Veranstaltung war ein voller Erfolg für HHM und knüpft damit nahtlos an die Zeit vor der Corona-Pandemie an.

Port of Hamburg Magazine informiert

Zusätzlich schlüpfte das Team wieder viermal im Jahr selbst in die Rolle der Redakteurin und des Redakteurs und berichtete im hauseigenen Port of Hamburg Magazine über Trends und Neuigkeiten des Universalhafens Hamburg. Jedes hochwertig aufgemachte Magazin behandelte einen Schwerpunkt. Im Jahr 2022 standen die Themen Arbeitswelt

Hafen, Containerhafen Hamburg, Hafen und Klima und Digitalisierung im Fokus. Hier bekommen die Mitglieder von HHM eine Gelegenheit, ihre besonderen Leistungen darzustellen. Die Magazine sind auch in unterschiedlichen Online-Versionen erhältlich. Darüber hinaus entwarf und konzeptionierte das Presseteam den HHM-Jahresbericht.

HHM ist aber schon lange nicht mehr nur mit Printprodukten präsent. Die Presseabteilung war parallel immer damit beschäftigt, eigene und Mitgliedsnachrichten auf dem Internetportal www.hafen-hamburg.de zur Verfügung zu stellen. Zudem halfen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auch bei den Storyboards für PORTtalk und unterstützten bei der nachgelagerten Berichterstattung über die PORTtalk live Veranstaltungen.



Pressesprecher
Ralf Johanning

Tel.: +49 40 37709 113

johanning@hafen-hamburg.de

Digital & Live

Das Team Digital & Live der Kommunikationsabteilung bearbeitet die Felder Content, Social Media, Bewegtbild sowie Messen und Events. Im Jahr 2022 konnten wir uns über eine bislang so nie da gewesene bunte Mischung aus Online- und endlich auch wieder realen Vor-Ort-Events freuen. Einige Formate und Ideen, die während der Pandemiezeit entstanden und gereift waren, blieben – andere kamen nach zwei Jahren Pause wieder zurück! Wir haben spannende Inhalte kreiert und geschaltet, waren sowohl on- als auch offline wieder aktiv als Veranstalter, Mitveranstalter, Speaker oder Organisator. Außerdem konnten wir das Jahr mit insgesamt rund 55.000 Followern auf den Social-Media-Kanälen abschließen.

Networking und Austausch – endlich wieder on- UND offline!

Zu Beginn des Jahres hatte die Pandemie das soziale Leben noch stark im Griff. Messen und Events konnten bis zum Frühjahr noch nicht in gewohntem Umfang und gewohnter Form stattfinden. Hafen Hamburg Marketing (HHM) hat über die Pandemiezeit hinweg kontinuierlich daran gearbeitet, Formate entsprechend umzustellen oder neu zu entwickeln. Dadurch konnten wir digital, hybrid oder in Präsenz sichtbar bleiben und teilhaben in Form von Messebeteiligungen, Panelteilnahmen, Eigen- oder Fremdveranstaltungen. Im Laufe des Jahres 2022 kehrten Präsenzveranstaltungen in den Marketingalltag zurück. Wo immer möglich, suchte man wieder nach

persönlichen Treffen. Dort, wo man die digitalen, in der Pandemie entstandenen Reichweiten nicht mehr missen wollte, wurden Hybridformate geschaffen – so beispielsweise bei der Halbjahrespressekonferenz im August. Ein Highlight nach dem langen Pandemiewinter stellte schließlich die erste Messeteilnahme in Präsenz dar, die sich bei der Breakbulk Europe in Rotterdam im Juni bot. HHM nahm in Form eines Gemeinschaftsstandes teil, auf dem sich insgesamt neun Mitaussteller präsentierten.

Auch Veranstaltungen und Präsenztermine der Hafen Hamburg Repräsentanz wurden weiterhin durch die Zentrale unterstützt. Gegen Ende des Jahres, im November, war dann sogar der Sprung über den großen Teich zur transport logistic Americas in Miami möglich. Auch hier waren wir mit einem Gemeinschaftsstand vertreten. Dieser wurde gemeinsam mit den Bremischen und Niedersächsischen Häfen unter dem Dach „German Ports“ betrieben. Ebenfalls im November stand die Fortsetzung der Zukunftskonferenz für Industrie, Logistik und Häfen zum Thema „KI-Standort Norddeutschland“ im Fokus der Veranstaltungsvorbereitung. Das Format ging



PORTtalk-Dreh bei TCO Transcargo

damit bereits in die dritte Runde – und fand zum ersten Mal als Hybrid-Konferenz statt. Die Location stellte der nach einem Umzug kurz zuvor wieder eröffnete Digital Hub Logistics. Expertinnen und Experten, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sowie Praktikerinnen und Praktiker aus unterschiedlichen Bereichen der Hafen-, Verkehrs- und Energiewirtschaft diskutierten in einer spannenden Keynote und zwei anschließenden Diskussionspanels das Thema „Logistikinnovationen und sichere

Energieversorgung mit Hilfe von Digitalisierung und Künstlicher Intelligenz“. Wie schon die zweite Zukunftskonferenz kann auch die dritte auf unserer Website als Aufzeichnung angeschaut werden. Ausklingen lassen konnten wir das Jahr erneut in entspannter Atmosphäre bei der zweiten Ausgabe unseres maritimen Weihnachtsmarkts. Dieser ist eine Gemeinschaftsveranstaltung zwischen HHM, Logistik-Initiative Hamburg (LIHH), Verband Hamburger und Bremer Schiffsmakler (VHBS), Hamburg Cruise Net (HCN) und dem Kooperationspartner Cruise Gate Hamburg. Das Veranstaltungsformat wurde 2021 ins Leben gerufen, um trotz Pandemie-Winter eine Möglichkeit zum Netzwerken zu schaffen.

An Land, auf dem Wasser und in der Luft – wir drehen weiter!

Im Bereich Bewegtbild entwickelte sich HHM auch im Jahr 2022 weiter, nicht nur auf technischer Ebene, sondern auch hinsichtlich der inhaltlichen Ausrichtung der einzelnen Formate. In diesem Jahr wechselte sich das Duo aus Mathias Schulz und Birte Hirsch bei rund zehn Videos der Reihe PORTtalk als Moderatorin beziehungsweise Moderator ab. Von der Idee über Planung, Dreh, Schnitt und Bewerbung ist das PORTtalk-Team im Einsatz, um spannende Themen rund um den Hafen im anschaulichen Format an den Mann und die Frau zu bringen. Unser Netzwerk aus Mitgliedern, Hafenpartnern sowie Politikerinnen und Politikern steht dabei im Vordergrund. In diesem Jahr konnten wir beispielsweise TCO Transcargo, das



Packing Center Hamburg, Eichholtz oder auch den Hafenkapitän persönlich zu unseren Drehpartnerinnen und Drehpartnern zählen. Auch das innovative Projekt des Border One Stop Shops (kurz: BOSS) haben wir uns vor der Kamera noch mal ausführlich erklären lassen. Gleichzeitig wurde das 2020 etablierte Format auch konzeptionell weiterentwickelt. Bereits jetzt und auch in Zukunft soll der Fokus mehr auf dem Themenspektrum der Logistik und der Hafenunternehmen liegen. Die Storyline der einzelnen Folgen folgt so mittlerweile weniger dem klassischen Interview als dem tatsächlichen Ablauf eines Arbeits-, Entstehungs- oder Abwicklungsprozesses an der Drehlocation. Durch

neues Kamera- und Drohnenequipment und das neue Storytelling entwickelt sich das Format stetig weiter und bleibt auch nach mittlerweile zahlreichen Folgen unterhaltsam und informativ.

Auch Veranstaltungen und visuelle Highlights aus dem Hafen konnten unsere Follower auf unseren Kanälen miterleben und bis heute kann man sie digital Revue passieren lassen, denn zu besonderen Anlässen werden unsere PORTmovies produziert. In diesem Format dreht sich alles um spektakuläre Bilder, die den Hafen von seiner schönsten und beeindruckendsten Seite zeigen. Hier sind zum Beispiel die Ankunft des Containerschiffs „Ever Alot“ oder der nachgeholte Hafengeburtstag im September als visuelle Highlights zu nennen. Von unseren Online- und Hybrid-Veranstaltungen, wie beispielsweise der (Halb-)Jahrespressekonferenz oder der Zukunftskonferenz gibt es zudem kurze Videozusammenfassungen und einen ausführlichen Mitschnitt des Livestreams auf den Veranstaltungsseiten unserer Website zu finden.

On Air – Networking zum Lunch beim PORTtalk live

Weiterhin wird die Reihe PORTtalk live in Zusammenarbeit mit den Repräsentanzen produziert. Mit wenigen Ausnahmen konnte einmal im Monat über verschiedene Themen und aktuelle Entwicklungen im Hamburger Hafen informiert und diskutiert werden. Bei insgesamt acht Ausgaben dieses Veranstaltungsformats zur Mittagspause durften wir

spannende Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartner in unserem virtuellen Studio begrüßen. Moderator Mathias Schulz führte dabei unter anderem durch Diskussionen rund um die Themenfelder Digitalisierung, LCL und RoRo. Maciej Brzozowski, Leiter der Warschauer Repräsentanz von HHM, moderierte die englischen Ausgaben des Formats. Ein Highlight war außerdem direkt die erste Ausgabe des PORTtalk live im Januar 2022. Ausnahmsweise stand hier der Verein selbst im Vordergrund. Unter dem Motto „Inside HHM“ konnten wir die einzelnen Abteilungen und Ihre Mitarbeitenden in kurzen Videoclips für den PORTtalk live vorstellen und so einen Blick hinter die Kulissen unseres Tagesgeschäfts und unserer Technik geben. Insgesamt freuen wir uns über rund 1.350 Zuschauerinnen und Zuschauer unserer PORTtalk live Ausgaben im Jahr 2022.

Hamburg, Your Port – auf LinkedIn, Instagram, Twitter, Facebook, YouTube und in der App!

Wir wachsen weiter! Mehr als 21.000 Follower folgten unserer LinkedIn Fokussseite Port of Hamburg zum Jahresende, auf Facebook waren es rund 20.000 Hafenfans und Twitter und Facebook zählten jeweils knapp 5.000 Follower. Auch die Kolleginnen und Kollegen aus den Repräsentanzen konnten dank eigener LinkedIn-Kanäle neue Reichweiten in den jeweiligen Marktregionen Europas generieren. Nachdem die Unterseite der Repräsentanz Wien bereits erfolgreich über 1.500 Follower gewinnen konnte, freuen sich auch die LinkedIn-Seiten der

Repräsentanzen Budapest, Warschau und Prag über steigende Followerzahlen. Die Inhalte auf der Port of Hamburg LinkedIn-Seite wurden 1,8 Millionen Mal angesehen (Impressions). Auf Facebook zählten wir 2,1 Millionen Impressions.

Wir konnten die verschiedenen Plattformen nutzen, um mit relevanten Themen unsere unterschiedlichen Zielgruppen zu erreichen, um ad-hoc und live von vor Ort zu kommunizieren, unser Netzwerk zu pflegen und nicht zuletzt, um auch selbst informiert zu bleiben.

Neben den News unserer Mitgliedsunternehmen, den Videobeiträgen und allgemeinen Hafenimpressionen gehören inzwischen auch verschiedene Informationsformate zu unserem Redaktionsplan. Neben dem wiederkehrenden Format „Did you know?“ gibt es nun auch ein weiteres Template, das wiederkehrend für aktuelle Branchennews genutzt werden kann. Das Format „rePORT“ bietet sich insbesondere für aktuelle Standort-News an. So können beispielsweise neue Linienverbindungen des Hamburger Hafens übersichtlich zusammengefasst werden.

Der alljährliche Adventskalender in Kooperation mit unseren Mitgliedern war mit über 30.000 Gewinnspiel-Teilnahmen ein voller Erfolg. Damit haben wir schon das zweite Jahr in Folge mehr als 30.000 Teilnahmen und freuen uns, dass wir in diesem Jahr auch wieder 21 unserer Mitgliedsunternehmen eine besondere Form der Reichweite bieten konnten. Neben dem Adventskalender stand im Dezember die Promotion der neu gelaunchten Port of Hamburg App im Fokus der Social-Media-Aktivitäten.

Auf sämtlichen Social-Media-Kanälen brachte der Launch der App ausschließlich positives Feedback. In 2023 wird die App-Kampagne durch weitere Postings fortgesetzt.

Unser Netzwerk aus insgesamt rund 55.000 Followern auf den Social-Media-Kanälen ist für uns mehr als Grund genug, Danke zu sagen, und außerdem eine Motivation, unsere Inhalte stetig weiter auszubauen.



Bereichsleiter Kommunikation
Mathias Schulz

Tel.: +49 40 37709 114
schulz@hafen-hamburg.de



**Veranstaltungen,
Mitgliedermanagement**
Katja Höltkemeier

Tel.: +49 40 37709 115
hoeltkemeier@hafen-hamburg.de



Leiter Online Medien & IT
Jochen Wischhusen

Tel.: +49 40 37709 119
wischhusen@hafen-hamburg.de



Social-Media-Managerin
Birte Hirsch

Tel.: +49 40 37709 138
hirsch@hafen-hamburg.de

Web & Technik

Das Highlight des Jahres war für die Abteilung Web & Technik die Einführung der neuen Port of Hamburg App. Darüber hinaus etablierten sich die Online-Veranstaltungen als fester Bestandteil der Vereinsarbeit und auch die Website und viele Services wurden weiterentwickelt.

Neue App für den Hafen

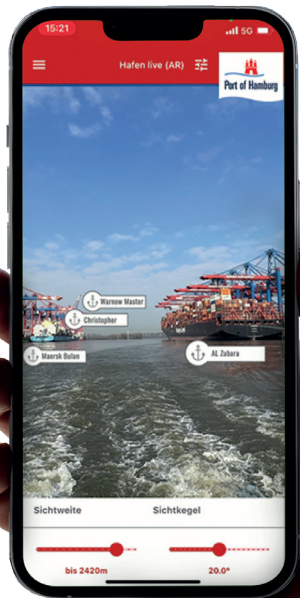
Hafen Hamburg Marketing e.V. (HHM) hat eine neue Port of Hamburg App veröffentlicht und diese mit zahlreichen Funktionen versehen. Ein Highlight ist die Funktion „Hafen live“. Sie zeigt, was sich in der Hafen-Umgebung der Nutzenden befindet. Wird das Smartphone beispielsweise in Richtung eines Schiffes gehalten, stellt die App den Namen in einer

sogenannten Augmented-Reality dar.

Diese Funktion ist nur eine von acht in der neuen Port of Hamburg App.

Alle Informationen auf der Website sind auch in der App abrufbar.

Dazu gehören die Schiffsdatenbank, die Segelliste der Kreuzfahrtschiffe, der Hafenplan und viele



Die neue Port of Hamburg App

weitere Infos wie Liniendienste und die Intermodaldatenbank.

Live aus dem eigenen Studio berichten

Im Jahr 2022 ist noch mehr moderne Technik ins eigene Studio eingezogen. Sie unterstützt bei der Produktion von Online-Live-Veranstaltungen wie unserem Format PORTtalk live und den Online-Events im Auftrag von Vereinsmitgliedern. Insgesamt zehn Veranstaltungen wurden im HHM-Studio produziert. Genutzt wurde das Studio aber auch für das Aufzeichnen von Videobeiträgen und Grußworten.

Imagefilm „Grün, zuverlässig und zukunftsfähig: Das Binnenschiff“

Pünktlich zur Veranstaltung „Elbschiffahrtstag“ wurde in Auftragsarbeit ein Imagefilm über die Binnenschiffahrt produziert. Premiere feierte der Film während der Eröffnung der Veranstaltung, die der Erste Bürgermeister, Dr. Tschentscher, vorgenommen hat. Für HHM war diese erste Auftragsproduktion ein voller Erfolg.

hafen-hamburg.de

Nach dem Relaunch im Jahr 2021 optimierte die Abteilung die Website des Hamburger Hafens weiter und passte diese auf die Bedürfnisse der Kundinnen und Kunden des Hafens an. Unter anderem entstand eine enge Kooperation mit dem Hamburg Vessel Coordination Center (HVCC). Eine Schnittstelle zum HVCC sorgt jetzt für qualitativ und

auch quantitativ bessere Daten zu den Schiffsankünften. Im Jahr 2022 ist es uns zudem gelungen, vermehrt den wichtigen Verkehrsträger Binnenschiff zu berücksichtigen. Eine Vielzahl von Schiffen ist in der Datenbank der Schiffe hinterlegt und auch die Schiffsankünfte stehen im Netz.

Neben dem eigenen Webauftritt wurden auch die Internetseiten von von Kundinnen und Kunden sowie EU-Projekten umgestellt, erweitert und gepflegt.

PRODUZIERTE PORTTALK VIDEOS:

Insgesamt produzierte die Abteilung 15 Videos, darunter:

- Virtuelle Hafenrundfahrt Folge 5 bis 11
- Mehr Ladung für Hamburg
- Der Hafen hilft! Hilfe für die Ukraine
- Ladungssicherung – Teil 1: Container
- Ladungssicherung – Teil 2: Flat Rack
- BCF Glückauf „Von Magdeburg nach Hamburg“
- Das Motorschiff BLEICHEN
- BOSS – Border One Stop Shop
- Full-Service-Logistik mit Tradition



Leiter Online Medien & IT
Jochen Wischhusen

Tel.: +49 40 37709 119
wischhusen@hafen-hamburg.de



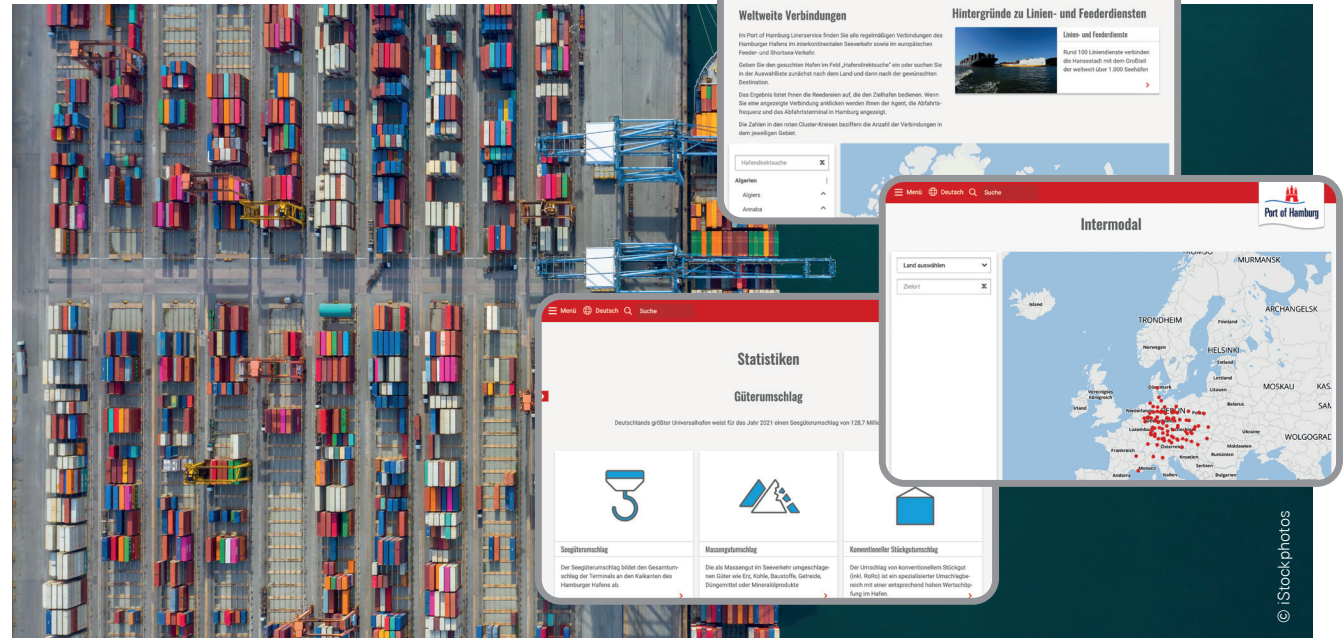
Onlinemedien-Management,
Mitgliedermanagement
Heike Wegner

Tel.: +49 40 37709 123
wegner@hafen-hamburg.de

Marktforschung

Im Jahr 2022 war der russische Angriff auf die Ukraine und dessen Folgen Auslöser für viele Fragen an die Marktforschung von Hafen Hamburg Marketing (HHM).

Im Zentrum drehte es sich dabei immer wieder um die Auswirkungen auf den Hamburger Hafen. Zusätzlich kamen im Laufe des Jahres weitere Unsicherheiten für die Wirtschaft hinzu. Während das Ende der Pandemie einen Schritt in Richtung Normalität der Schiffsverkehre bedeutete, sorgten eine hohe Inflation, volle Lager aber auch Schiffsstaus für neue Unsicherheiten. Mit stichfesten Daten und Fakten konnte die HHM-Marktforschung im Jahr 2022 etwas Beruhigung vermitteln, welche in der medial angespannten Situation dringend benötigt wurde. Die weltweit angespannte Lage wirkte sich im vergangenen Jahr auch auf den Hamburger Hafen aus. Während der Umschlag im ersten Halbjahr noch leicht im Plus lag, folgte er im zweiten Halbjahr dem Trend aller europäischen Häfen und fiel ab. Dabei zeigten sich aber die Seehafen-Hinterlandverkehre über den Hamburger äußerst resistent und stabil. Erfreulich blieb die Entwicklung im Modal Split – hier bleibt der Transport auf der Schiene mit über 50 Prozent des Hinterlandvolumens auf Basis Tonnen führend gegenüber anderen Verkehrsträgern. Die HHM-Marktforschung berichtete auch 2022 wieder regelmäßig über die aktuelle Situation. In monatlich erscheinenden Berichten wurden die Mitglieder über Hafentrends, Linienverkehre und die Entwicklungen im Seehafen-Hinterlandverkehr informiert.



Der SeegüterrePORT analysierte zudem immer einen spezifischen Markt, der für Hamburg interessant ist oder wird. Auch online stellt HHM viele marktrelevante Informationen für Mitglieder, Hafenkunden und -partner bereit. Die Datenbanken „Intermodal“ und „Liner Services“ zum Beispiel werden laufend aktualisiert, so dass Interessenten zu jeder Zeit alle aktuellen Verbindungen von und nach Hamburg einsehen können – sowohl auf dem See- als auch auf dem Landweg. Zudem finden sich auf der Hafen Hamburg Webseite auch alle offiziellen Statistiken des Hafens.



**Manager Marktforschung, Häfen
Christian Ulken**

Tel.: +49 40 37709 117
ulken@hafen-hamburg.de



**Manager Marktforschung,
Schiffahrt & Hinterland
Jens Schlegel**

Tel.: +49 40 37709 116
schlegel@hafen-hamburg.de

Projektteilung



Informationsveranstaltung der Senatskanzlei zu den Interreg-Programmen

In krisengeprägten Zeiten und vor allem mit Hinblick auf die zunehmend spürbaren Auswirkungen des Klimawandels steht die Entwicklung effizienter, innovativer und ökologischer Transportlösungen bei Hafen Hamburg Marketing (HHM) und seinen Mitgliedern weit oben auf der Agenda. Themen wie die Erzeugung, Speicherung und Nutzung alternativer Energien und Kraftstoffe sowie der Ausbau intermodaler Transportlösungen und Effizienzsteigerung durch Automatisierung prägten die Projektlandschaft im Jahr 2022. Die Kolleginnen und Kollegen der Projektteilung haben im Jahr 2022 wieder ganze Arbeit geleistet und durch die Leitung von und Mitarbeit an EU- und national geförderten Projekten große Schritte in die richtige Richtung getan. Folgend ein Kurzüberblick zu den nach wie vor laufenden, den abgeschlossenen und den neu begonnenen Projekten:

LAUFENDE PROJEKTE:

Ziel: Emissionsarm und „smooth“

Häfen sind seit Jahrhunderten wichtige Wirtschaftszentren und Wachstumsmotoren. Durch die Einbindung von Akteuren aus Verwaltung, Hafen- und Logistikunternehmen entlang der Lieferkette zielt das Projekt **Smooth Ports** darauf ab, die CO₂-Emissionen des hafenbezogenen Straßenverkehrs durch einen ganzheitlichen Ansatz zu reduzieren. HHM fungiert hier im Kommunikationsmanagement und unterstützt die Behörde für Wirtschaft und Innovation (BWI) bei ihrer Projektleitungsfunktion. In der ersten Phase des Projekts haben die Partner

verschiedene Regularien und Lösungen zur Emissionsminderung in Häfen entwickelt und auf ihre Eignung für andere Hafenstandorte geprüft. Die inhaltliche Arbeit im Projekt Smooth Ports (aus dem Förderprogramm Interreg Europe Programme) wurde damit bis Ende 2021 abgeschlossen. Im Jahr 2022 folgte eine 12-monatige Monitoring-Phase, in

SMOOTH PORTS INTERREG EUROPE

PROJEKTLEITUNG

BWI

EINGEBUNDENE HHM-MITGLIEDSUNTERNEHMEN

BWI

LAUFZEIT

08/2019 – 01/2022 + 12 Monate „Monitoring-Phase“

WEBSEITE

www.projects2014-2020.interregeurope.eu/smoothports



Projektmeeting Smooth Ports

der die Umsetzungsmaßnahmen auf ihren Erfolg hin geprüft wurden.

Smarte Intermodalität

Die Nordseeregion (NSR) ist eine der Logistikzonen in Europa: In der NSR befinden sich die größten Seehäfen, aber auch viele intermodale Verkehrsknotenpunkte. Um die Attraktivität eines Standortes zusammen mit seinem Marktpotenzial zu erhöhen, sind effiziente und grüne Transportnetze erforderlich, die das Projekt **NSR Connect** unter der Leitung von HHM erforscht und erprobt. North Sea Region Connect beschäftigt sich intensiv mit der Verbesserung und Effizienzsteigerung des Gütertransportes auf dessen transeuropäischen Verkehrsnetze (TEN-V) in der Nordseeregion.

Ziel des North Sea Region Connect Projektes ist es, ein intelligentes, intermodales und nachhaltiges Güterverkehrswachstum in der Nordseeregion zu fördern. Hierzu wurden verschiedenste Pilotanwendungen entwickelt. Darunter eine, die die Hamburg Port Authority (HPA) im größten Eisenbahnhafen Europas umsetzt. Etwa 200 Güterzüge befahren pro Tag das Hafennetz in Hamburg. Die Koordinierung des Güterverkehrs ist eine entsprechende Herausforderung. So erweiterte die HPA das zentrale Rail Port Community System um eine Slotplan-Datenstruktur für mehrere intermodale Seehafenterminals. Jedes Terminal kann dabei weiterhin sein individuelles Planungskonzept beibehalten. Dies führt zu einer weiteren Digitalisierung und Effizienzsteigerung des Güterbahnverkehrs.

NSR CONNECT NORTH SEA REGION PROGRAMME

PROJEKTLEITUNG

HHM

EINGEBUNDENE HHM-MITGLIEDSUNTERNEHMEN

HPA

LAUFZEIT

07/2020 – 03/2023

WEBSEITE

northsearegion.eu/north-sea-connect/

ABGESCHLOSSENE PROJEKTE:

Geballte Expertise für die Ostseeregion

Die durch das Interreg Ostseeprogramm geförderte Projektplattform **BSR Access (BSR = Baltic Sea Region)** dient der Förderung von sauberen, effizienten und multimodalen Verkehrskorridoren im Ostseeraum. BSR Access bündelt die Kompetenzen der Transportprojekte EMMA, TENTacle, NSB CoRe, GREAT und Scandria2Act in einer Kooperationsplattform für Verkehrsinteroperabilität und Regionalentwicklung. In den ersten drei genannten Projekten war HHM Projektpartner.

Hauptziel der Projektplattform ist es, die Interessengruppen für einen kohärenteren, sektorübergreifenden und anpassungsfähigeren Planungsansatz zu mobilisieren, der einen besseren Zugang zur Infrastruktur der TEN-V-Kernnetzkorridore und damit ein nachhaltiges regionales Wachstum gewährleistet. Das Projekt konnte im März 2022 erfolgreich abgeschlossen werden.

BSR ACCESS INTERREG BALTIC SEA REGION

PROJEKTLEITUNG

Helsinki-Uusimaa Reginal Council

LAUFZEIT

10/2018 – 03/2022

WEBSEITE

www.bsraccess.eu

NEU BEGONNENE PROJEKTE

Helfende Roboter für mehr Sicherheit im Arbeitsprozess

Das Forschungsprojekt **CoboTank** befasst sich mit automatisierten Lösungen im Bereich des



Besuch der Tanksektion des Europäischen Sicherheitszentrums Duisburg e.V.

Flüssiggutumschlags in deutschen Binnenhäfen. Bisher ist dieser Bereich von manueller, körperlich anstrengender Arbeit geprägt. Das formulierte Projektziel ist die Entwicklung robotischer Hilfen (COBOTS) bei der Be-/Entladung von Tankschiffen. Das Projekt CoboTank möchte dazu einen teilautomatisierten Cobot und einen vollautomatisierten Roboter entwickeln. Der Einsatz eines Cobots soll dabei zu erhöhter Prozess- und Arbeitssicherheit führen. Der Roboter wiederum soll die Beladeprozesse nach Möglichkeit automatisieren.

COBO TANK IHATEC II

PROJEKTLEITUNG

Garant Mineralölhandelsgesellschaft mbH

EINGEBUNDENE HHM-MITGLIEDSUNTERNEHMEN

DST – Entwicklungszentrum für Schiffstechnik und Transportsysteme e.V.

LAUFZEIT

07/2022 – 06/2025

WEBSEITE

www.dst-org.de/cobotank/

Die Rolle der Häfen stärken

Um den Einsatz alternativer Kraftstoffe im Güterverkehr zu fördern, ist es ein guter Ansatz, gleichzeitig auch den Ausbau der entsprechenden Infrastruktur in Häfen voranzutreiben. Schließlich finden hier der Umschlag, die Lagerung und die Verteilung der alternativen Energieträger und Kraftstoffe statt.

Das Projekt **REDII Ports (Nordsee)** untersucht Ressourcen für eine technisch machbare und wirtschaftlich bezahlbare Erzeugung, Speicherung und Nutzung von alternativen Energien und Kraftstoffen in Hafenstandorten.

Die Analysen dienen den beteiligten Projektpartnern zur Entwicklung von mittel- und langfristigen Strategien, um ihre Häfen für diese Entwicklungen zu rüsten.

Um dieses Ziel zu erreichen, wird REDII Ports an einer 3-stufigen Roadmap arbeiten, die von lokalen Quellen über die Produktion/Lagerung in den Häfen bis hin zum Markt reicht und den Kreislauf schließt, indem sie den Regionen zugutekommt.

REDII PORTS (NORDSEE) INTERREG NORTH SEA REGION

PROJEKTLEITUNG

Port of Skagen

EINGEBUNDENE HHM-MITGLIEDSUNTERNEHMEN

Hafen Trelleborg

LAUFZEIT

10/2022 – 09/2025

WEBSEITE

www.interregnorthsea.eu/redii-ports



Blue Supply Chain Kick Off Meeting in Hamburg

Hafenstandorte dekarbonisieren dank Elektrifizierung und kombiniertem Verkehr

Das Projekt Blue Supply Chains unterstützt Hafenbehörden und Hafenbetreiber bei der Umsetzung langfristig wirkender Maßnahmen zur Dekarbonisierung von Hafenstandorten. Dabei verfolgt das Projekt verschiedene Ansatzpunkte. So will es nach Möglichkeit Lösungen finden, um weitere Umschlaggeräte in Häfen zu elektrifizieren. Ein weiterer Punkt ist das Entwickeln von Strategien, um alternative Kraftstoffe zu lagern und umzuschlagen. Darüber hinaus steht die Förderung von umweltfreundlicheren

Transportketten in das Hinterland im Projektplan, bei dem der Schwerpunkt auf dem Ausbau kombinierter Verkehre liegt.

Im Rahmen des Projektes arbeiten Stena Line, Rostock Port, modility, die Studiengesellschaft für den Kombinierten Verkehr und der Hafen Trelleborg an einer besseren Integration der Fährverbindung Rostock-Trelleborg in kombinierten Verkehrsketten. Die beiden Häfen sind Anlaufpunkte der letzten in Betrieb befindlichen Eisenbahnfähren in der Ostsee. Gleichzeitig stellen diese Verbindung und das Hafensystem eine wichtige infrastrukturelle Redundanz zur Schienenanbindung Skandinaviens an den europäischen Kontinent dar.

BLUE SUPPLY CHAINS (INTERREG OSTSEE) INTERREG BALTIC SEA REGION

PROJEKTLEITUNG
HHM

EINGEBUNDENE HHM-MITGLIEDSUNTERNEHMEN
Stena Line, Rostock Port, modility, Studiengesellschaft für den Kombinierten Verkehr

LAUFZEIT
01/2023 – 12/2025

WEBSEITE
interreg-baltic.eu/project/blue-supply-chains/

Ausblick 2023

Es wurden Förderanträge für zwei Interreg Nordsee- und ein Interreg Ostseeprojekt in 2022 entwickelt

und gestellt. Die jeweiligen Förderbescheide werden in 2023 erwartet.



Leiter Projektabteilung
Stefan Breitenbach

Tel.: +49 40 37709 121
breitenbach@hafen-hamburg.de



Stellvertretende Leiterin
Projektabteilung
Adina Cailliaux

Tel.: +49 40 37709 172
cailliaux@hafen-hamburg.de



Projektmanager
Johannes Betz

Tel.: +49 40 37709 152
betz@hafen-hamburg.de



Projektmanagerin
Inga Gurries

Tel.: +49 40 37709 173
gurries@hafen-hamburg.de



Projektmanager
John Fischer

Tel.: +49 40 37709 175
fischer@hafen-hamburg.de



Projektmanager
Tim Reincke

Tel.: +49 40 37709 174
reincke@hafen-hamburg.de

Standorte und Märkte



Um die Kernmärkte des Hamburger Hafens optimal zu betreuen, ist Hafen Hamburg Marketing (HHM) mit seinen Repräsentanzen weltweit aktiv. An insgesamt elf Standorten vertraten die Hafen Hamburg Repräsentanzen (HHR) im Jahr 2022 die Interessen der HHM-Mitgliedsunternehmen und der Metropolregion. In ihren Regionen sind die Repräsentantinnen und Repräsentanten erste Kontaktpersonen für Kunden und Mitglieder vor Ort. Sie wirken als Vermittler, Berater, Marktforscher und Projektmanager, um die Leistungsfähigkeit des Hamburger Hafens zu kommunizieren und zu unterstreichen. Unter anderem pflegen die HHR Beziehungen zu Unternehmen aus Industrie, Handel, Transport, Logistik, zu Wirtschaftsorganisationen, politischen Entscheidungsträgern und wichtigen Bildungseinrichtungen. Auch engagieren sich die Repräsentantinnen und Repräsentanten aktiv in relevanten Netzwerken, Bündnissen und Vereinen und leisten hafen- und verkehrspolitische Lobbyarbeit. Des Weiteren gehören regelmäßige Netzwerk- und Informationsveranstaltungen, wie zum Beispiel Hafenaabende, Verladertage oder Branchenmessen, zum Portfolio. Besonders wichtig ist zudem die Nähe zum Speditions- und Logistknachwuchs – die Kolleginnen und Kollegen der HHR setzen sich an Universitäten und Berufsschulen mit Fachvorträgen, Panelteilnahmen oder Besuchsprogrammen für die Branche und den Hamburger Hafen ein.

Zu Beginn des Jahres 2022 prägte die Pandemie weiterhin die Aktivitäten der Repräsentanzbüros, weshalb Veranstaltungen und Meetings vielerorts nur digital möglich waren. Eingeschränkt hat das die Arbeit der Repräsentanzen jedoch nicht. Mit dem Ausbruch des Angriffskriegs Russlands gegen die Ukraine beschränken sich unsere Kolleginnen in St. Petersburg nur noch auf eine Berichterstattung. Im Laufe des Jahres konnten viele Repräsentanzen wieder zur Normalität zurückkehren. Das nutzen die Kolleginnen und Kollegen und luden Gäste wieder zu den verschiedensten Veranstaltungen ein. In enger Zusammenarbeit mit der Zentrale planten und veranstalteten die Repräsentantinnen und Repräsentanten auch im Jahr 2022 weiter die Reihe „PORTtalk live“.

Die HHM-Repräsentanzen

D-A-CH

HHR Deutschland Ost
HHR Deutschland West
HHR Deutschland Süd
HHR Wien

OSTEUROPA, OSTSEEREGION

HHR Budapest
HHR Prag
HHR Warschau
HHR St. Petersburg

ASIEN

HHR Mumbai
HHR Hongkong
HHR Shanghai

D-A-CH-Märkte

HHR Süd

Der Hamburger Hafen ist seit vielen Jahren führend beim Ex- und Import aus Übersee von und nach Süddeutschland. Mehr als eine Million TEU des Umschlags im Hamburger Hafen haben dort ihr Ziel oder ihren Ursprung.

Für die stark exportorientierte Wirtschaft dieser Region ist die sehr gute Verkehrsanbindung per Bahn zwischen Deutschlands größtem Seehafen und den Produktionsstätten von besonderem Vorteil. Internationale, gut aufgestellte mittelständische Unternehmen, historisch bedingte Branchenvielfalt, hohe Innovations- und Investitionsbereitschaft sowie ein überdurchschnittlich entwickelter Dienstleistungssektor sorgen für einen florierenden Handel.

Das Jahr 2022 war zu Beginn geprägt durch eine starke Erholung der Wirtschaft nach den Einschränkungen der Corona-Pandemie. Internationale Krisen wie der Ukraine-Krieg bremsten aber auch in Süddeutschland das Wachstum. Der Hamburger Hafen ist seit 1961 in Bayern mit einer eigenen Repräsentanz vertreten.

Seit Beginn des vergangenen Jahres ist die Außenstelle, die seit 2004 auch die Schweiz und Baden-Württemberg betreut, in Augsburg angesiedelt. Karin Lengenfelder, Leiterin der HHM-Repräsentanz Deutschland Süd/Schweiz, widmet sich dem Auf- und Ausbau der Geschäftsbeziehungen in der Region.

HHR West

Nordrhein-Westfalen ist mit seiner vom Außenhandel geprägten Industrie für den Hamburger Hafen von großer Bedeutung. Verlagerer und Logistikdienstleister aus der Region nutzen das dichte Netz an weltweiten Liniendiensten via Hamburg für die globale Verteilung von Im- und Exportware, darunter überwiegend Handelsware und Kaufhausgüter, Metalle und Metallzeugnisse, Maschinen und Ausrüstung, Fahrzeuge sowie Nahrungs- und Genussmittel.

Mit einem jährlichen Verkehrsaufkommen von rund 530.000 TEU ist Nordrhein-Westfalen die zweitwichtigste Region im Container-Hinterlandverkehr des Hamburger Hafens. Auch im Jahr 2022 konnten besonders die Anbindungen auf der Schiene ihre Resilienz unter Beweis stellen. Hafen Hamburg Marketing (HHM) ist bereits seit vielen Jahren in den wichtigen westlichen Marktregionen, insbesondere in Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen und auch Hessen, aktiv.

Der HHM-Repräsentanzleiter Markus Heinen hält enge Kontakte zu den Schlüsselpersonen aus dem Verlagerer- und Logistikdienstleisterkreis. Mit unterschiedlichen Veranstaltungsformaten hebt er immer wieder die Vorteile des Hamburger Hafens hervor. Heinen ist für die Unternehmen der Region erster Ansprechpartner, wenn es um den Aufbau und Erhalt von Logistikketten über den Hamburger Hafen geht.

HHR Ost

Der Hamburger Hafen ist wichtigster Exporthafen für Mittel- und Ostdeutschland, vor allem für containerisierte Ladungen. Aber auch für konventionelles Stückgut sowie Massengüter stellt der Hafen einen wichtigen Zugang zu den Märkten in aller Welt dar. Bei Stückgütern spielt die Wasserstraßenanbindung eine große Rolle, da hier überschwere und großvolumige Güter ohne Probleme transportiert werden können. Die wichtigsten Industriezweige in der Region sind der traditionelle Maschinen-, Anlagen- und Fahrzeugbau sowie die Chemie- und Montanindustrie, aber auch die land- und forstwirtschaftliche Produktion. Namhafte Hersteller investierten in den vergangenen Jahren in die Region und stärkten damit die Wirtschaftskraft. Die moderne Ausrichtung der Unternehmen half auch, die Auswirkungen der Corona-Pandemie in einem beherrschbaren Rahmen zu halten. Die Interessen der Seehafenverkehrswirtschaft Hamburgs werden seit 1990 in den neuen Bundesländern vertreten. Die Repräsentanz Dresden unter der Leitung von Stefan Kunze pflegt intensive Kontakte zu Unternehmen aus Industrie und Handel, der Transport- und Logistikbranche sowie zu Wirtschaftsorganisationen. Darüber hinaus bestehen enge Kontakte zu politischen Entscheidungsträgern in Mecklenburg-Vorpommern, Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen, um über Entwicklungen im Universalhafen Hamburg zu informieren und politische Lobbyarbeit zu leisten. Ein verkehrspolitischer Schwerpunkt liegt auf dem Bereich des Binnenschifftransportes.

HHR Wien

Zwischen Österreich und Hamburg bestehen bereits seit Jahrhunderten ausgezeichnete Handelsbeziehungen. Seit den 1950er Jahren hat der Hamburger Hafen für die österreichische Wirtschaft besonders an Bedeutung gewonnen und ist seit den 1970er Jahren ein sehr wichtiger Umschlagplatz. Vor allem die sehr guten Eisenbahnverbindungen und das weltweite Liniennetzwerk des Hamburger Hafens werden von den Unternehmen in Österreich geschätzt – so nimmt Hamburg seit über 40 Jahren die Spitzenposition im Containerverkehr Österreichs ein. Im Jahr 2022 wurden 323.000 TEU zwischen Hamburg



Informationsveranstaltung in Linz

und Österreich transportiert. Zu den Hauptgüterarten des österreichischen Im- und Exports zählen Holz, Papier, Getränke, Beschläge, Güter der Kfz-Industrie, Maschinen und Teile des Anlagenbaus. In der Tonnage konnte 2022 mit 6,3 Millionen Tonnen ebenfalls ein Rekordergebnis erzielt werden. Dies ist unter anderem auf das Importgeschäft des Unternehmens voestalpine zurückzuführen. Damit hat sich die Umschlagleistung des Hamburger Hafens für Güter von/nach Österreich in den letzten zehn Jahren

verdoppelt. Hamburg wird von der österreichischen Industrie als Universalhafen genutzt. Neben den Containerverkehren und dem erwähnten Schüttgutumschlag werden auch namhafte Projektgeschäfte aus Österreich über Hamburgs Kaikanten verladen. Seit 1951 ist der Hafen Hamburg in Österreich mit einer eigenen Repräsentanz vertreten und ist damit die älteste Hafenvertretung weltweit. Im Jahr 2021 konnte Alexander Till mit der HHR Wien bereits 70-jähriges Bestehen feiern.

DEUTSCHLAND SÜD



**Leiterin der Repräsentanz
in Augsburg**
Karin Lengfelder

Tel.: +49 821 8998 394 1
lengfelder@hafen-hamburg.de



**Assistentin der Repräsentanz
in Augsburg**
Tony Michaela Mark

Tel.: +49 821 8998 394 2
mark@hafen-hamburg.de



**Leiter der Repräsentanz
in Dresden**
Stefan Kunze

Tel.: +49 351 6538 131
kunze@hafen-hamburg.de



**Assistentin der Repräsentanz
in Dresden**
Antje Göhler

Tel.: +49 351 6538 131
goehler@hafen-hamburg.de

DEUTSCHLAND WEST



**Leiter der Repräsentanz
in Essen**
Markus Heinen

Tel.: +49 201 999 503 21
heinen@hafen-hamburg.de



**Assistentin der Repräsentanz
in Essen**
Lena Pütttschneider

Tel.: +49 201 999 503 22
puetttschneider@hafen-hamburg.de



**Leiter der Repräsentanz
in Wien**
Alexander Till

Tel.: +43 1 712 548 4
till@hafen-hamburg.de



**Assistentin der Repräsentanz
in Wien**
Nicole Bauer

Tel.: +43 1 712 548 411
bauer@hafen-hamburg.de

ÖSTERREICH

Highlights D-A-CH-Märkte 2022



15. März

Informationsveranstaltung mit der Hafen Wien GmbH

Zu dieser Informationsveranstaltung lädt Hafen Hamburg Marketing e.V. (HHM) und dessen Mitglied Hafen Wien GmbH auf das Schiff MS Admiral Tegetthoff ein. Bei dem Event bekommen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit, sich nach den Keynotes von HHM-Vorstand Axel Mattern, dem Leiter der Repräsentanz Hafen Hamburg in Wien, Alexander Till, und dem kaufmännischen Geschäftsführer Hafen Wien GmbH, Fritz Lehr, über deren Themen auszutauschen.



4. Mai

Elbfahrt mit den Sächsischen Binnenhäfen Oberelbe und Kunden

Auf einer traditionellen Elbfahrt lädt die HHR Deutschland Ost gemeinsam mit den Sächsischen Binnenhäfen Oberelbe Kunden aus Mitteldeutschland und der Metropolregion Hamburg zu einem fachlichen Austausch ein. Dabei kann über aktuelle Entwicklungen im Hamburger Hafen und den sächsischen Häfen informiert und darüber diskutiert werden.



14. Juni

HHM-Event mit CTOS & TFG am Terminalstandort Osnabrück

Die Repräsentanz West veranstaltet in Kooperation mit CTOS und TFG am Terminalstandort Osnabrück ein Event. Unter dem Motto „Logistik zum Anfassen“ erleben rund 240 Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen „Logistik-Jahrmarkt“ im Freien.



27. April

Hafenfrühstück für Logistikerinnen und Logistiker Mitteldeutschlands in Leipzig

Die Repräsentanz Deutschland Ost lädt das Netzwerk Logistik Mitteldeutschland e.V. zu einem Hafenfrühstück nach Leipzig ein. Gemeinsam mit den Bremischen Häfen tauschen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer über aktuelle Entwicklungen in den Seehäfen, der Seeverkehrswirtschaft und den Transporten ins Hinterland aus.



3. Mai

Hafenabend in Wien

Anlässlich des 833. Hamburger Hafengeburtstages lädt die HHR Wien zu einem Hafenabend ein. Nach den Begrüßungen durch Axel Mattern, Vorstand HHM, Alexander Till, Leiter Repräsentanz Hafen Hamburg in Wien, sowie den Gesandten Rainer Rudolph, Botschaft der Bundesrepublik Deutschland, haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit, sich mit Kolleginnen und Kollegen aus der Branche über die aktuelle Situation auszutauschen.



16. Juni

Elbschiffahrtstag 2022 in Hamburg

Im Rahmen der Mitgliedschaft bei der Elbe Allianz gestaltet die HHR Deutschland Ost den Elbschiffahrtstag 2022 in Hamburg. Unter der Leitung des Ersten Bürgermeisters Dr. Peter Tschentscher können sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Beiträgen aus dem Bundesverkehrsministerium, dem tschechischen Verkehrsministerium und namhafter Schifffahrtsexpertinnen und -experten über die Zukunft der Binnenschifffahrt im Elbstromgebiet informieren.

**22. Juni****Parlamentarischer Abend HH-HB-NDS in LV Hamburg**

Zusammen mit Seaports of Niedersachsen und bremenports lädt HHM zu dem Empfang der deutschen Nordseehäfen nach Berlin ein. Nach interessanten Impulsvorträgen können sich die rund 105 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus verschiedenen Branchen sowie der Politik austauschen und den Abend bei einem Get-together ausklingen lassen.

**10. August****MdB-Delegationsbesuch bei der Warsteiner Brauerei**

Die HHR West organisiert einen Delegationsbesuch für Mitglieder des Bundestages für die Warsteiner Brauerei. Bei dem Besuch informieren sich die Vorsitzende des Verkehrsausschusses beim Bund sowie zwei weitere Mitglieder des Bundestages, jeweils mit Wahlkreisen in der Region, über die Logistikaktivitäten, das Containerterminal und die regelmäßigen Bahnverbindungen nach Hamburg.

**22. September****Arbeitskreis LCL**

Der PORTtalk live zu dem Thema „Less than full Container Load“ zeigte Optimierungsbedarf im Bereich der Sammelgut-Anlieferung. Daraus entsteht ein Arbeitskreis mit einer anschließenden Veranstaltung. Resultierend aus dem Arbeitskreis LCL wird ein Pilotprojekt mit konsolidierter Ladung aus dem Raum Rhein/Ruhr nach Hamburg ins Leben gerufen.

**21. Juni****Sommerempfang für den Raum Augsburg**

Die Repräsentanz Deutschland Süd lädt am 21.06. zu einem Sommerempfang in Augsburg ein. Die Zusammenarbeit mit dem Logistik-Cluster Schwaben (LCS) wird besiegelt, wobei die Mitgliedschaft auf Gegenseitigkeit die Netzwerke der beiden aktiven Logistik-Organisationen stärkt. Rund 60 Gäste der Hafengewirtschaft, der bayerischen Logistikwirtschaft und Verladerschaft erleben am neuen Standort der HHM-Repräsentanz Süd/Schweiz einen stimmungsvollen und kommunikativen Abend.

**14. September****Veranstaltung von HHM & duisport in Duisburg, Thema „China-Landverkehre“**

Zu dem Thema „China-Landverkehre“ laden HHM und duisport zu einem interessanten Podiumsgespräch am 14.09. ein. Rund 140 Teilnehmerinnen und Teilnehmer nehmen an der Veranstaltung teil.

**8. November****Hafenabend in Berlin**

Zu dem Hafenabend lädt die HHR Deutschland Ost Logistikerinnen und Logistiker sowie Verkehrspolitikerinnen und Verkehrspolitiker nach Berlin ein. Ein Vortrag zur Modernisierung des Hamburger Hafens vom CCO der HPA, Friedrich Stuhmann, bietet die Grundlage für einen regen Austausch zwischen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Schwerpunkte wie Digitalisierung und Nachhaltigkeit stehen dabei im Vordergrund. Aber auch Forderungen für den Ausbau der Infrastruktur im Hinterland können an die Verkehrspolitik adressiert werden.

Osteuropa / Ostseeregion

HHR Budapest

Der Hamburger Hafen ist aufgrund seiner ausgezeichneten Anbindung im Hinterlandverkehr und der effektiven Logistikabläufe ein attraktiver Partner für den ungarischen Markt. Als zentrale Drehscheibe bei der Verteilung von Warenströmen innerhalb Europas ist Ungarn von großer Bedeutung. Seine günstige geografische Lage zwischen den Ländern Mittel-, Süd- und Osteuropas sowie die durch das Land verlaufenden TEN-Korridore tragen maßgeblich dazu bei. Obwohl das Wirtschaftswachstum in Ungarn im Jahr 2022 im Vergleich zum Rekordjahr 2021 leicht zurückgegangen ist, verzeichnete das Land mit 4,6 Prozent noch immer eine der höchsten Wachstumsraten seit der Wende. Der Hamburger Hafen konnte im Jahr 2022 eine ansehnliche Erhöhung der transportierten Containermengen von/nach Ungarn auf 153.179 TEU verzeichnen.

Der Hamburger Hafen ist in der ungarischen Hauptstadt durch ein Repräsentanzbüro vertreten. Die HHR Budapest wurde 1992 gegründet und feierte 2022 im Rahmen des HHM-Hafenabends ihr 30-jähriges Bestehen. Ihre Leiterin, Krisztina Kovács, organisiert regelmäßig Besuche und Delegationsreisen zum Hamburger Hafen. Sie informiert die ungarische Verladergemeinschaft verlässlich über aktuelle Entwicklungen und stellt regelmäßig aktuelle Markt- und Branchendaten Ungarns zur Verfügung. Frau Kovács hält Kontakt zur ungarischen Presse und war mit dem Spediteursverband zur Gründung eines Arbeitskreis Intermodal im Gespräch.

HHR Prag

Seit dem 14. Jahrhundert besteht eine enge Verbindung zwischen Hamburg und Tschechien, die bis heute andauert. Hamburg hat sich inzwischen als bedeutendster Handelspartner und größter Umschlaghafen für den tschechischen und slowakischen Außenhandel etabliert.

Im Jahr 2022 wurden fast 500.000 TEU im Hinterlandverkehr mit der Tschechischen Republik und der Slowakei befördert. Mehr als 130 wöchentlich verkehrende direkte Containerzüge ermöglichten es, dass mit über 480.000 TEU fast 95 Prozent dieser Im- und Exportcontainer umweltfreundlich mit der Bahn transportiert werden konnten. Damit ist die Bahn der wichtigste Verkehrsträger zwischen Hamburg und der Region.

Seit 1990 werden die Interessen der Seehafenverkehrswirtschaft in Prag durch ein Repräsentanzbüro vertreten. Vladimír Doboš, Leiter der Außenstelle, ist hier im Dienste des Hafens unterwegs und hat sein „Ohr am Markt“. Er stellt die bestmögliche Betreuung tschechischer und slowakischer Kunden Hamburgs sicher und informiert über aktuelle Entwicklungen im und um den Hamburger Universalhafen. Seit die Corona-Pandemie es wieder zulässt, beteiligt sich die Repräsentanz Prag aktiv an verschiedenen Veranstaltungen und Tagungen in der Region. Darüber hinaus organisiert sie den Hafenabend sowie den Hamburg Stammtisch in Prag.

HHR Warschau

Der Hamburger Hafen stellt einen bedeutenden Dreh- und Angelpunkt für den Vertrieb polnischer Import- und Exportgüter dar. Über zehn Prozent des gesamten polnischen Containerhandels werden über Hamburg abgewickelt. Polen zählt zu den wenigen Ländern, die sowohl über See als auch über Land mit dem Hansehafen verbunden sind. Aufgrund dieser einzigartigen Lage bietet der Hamburger Hafen eine hervorragende Kombination von schnellen und umweltfreundlichen Verbindungen via Feederschiff, Bahn und Lkw.

Der Großteil des Containerverkehrs - knapp 300.000 TEU - wird über den Nord-Ostsee-Kanal zwischen Hamburg und den Containerterminals in Danzig, Gdynia und Stettin abgewickelt. Zweitwichtigster Verkehrsträger zwischen Hamburg und Polen ist die Bahn. 2022 transportierten circa 30 wöchentliche Züge insgesamt etwa 95.000 TEU. Hamburg profitiert auch von Bahnverbindungen mit dem Bahnknotenpunkt im ostpolnischen Małaszewicze. Die Hansestadt wurde dadurch zu einem wichtigen Ziel für den Containerverkehr aus China entlang der Neuen Seidenstraße. Chemische Produkte, Lebensmittel und Getränke sowie Maschinen, Möbel und elektrische Erzeugnisse sind die am meisten im- und exportierten Waren.

Seit 1996 hat der Hafen Hamburg eine eigene Repräsentanz in der polnischen Hauptstadt Warschau, die dazu dient, Kontakte zwischen der Hamburger

Hafenwirtschaft und den Kunden, Verladern, Institutionen, Verbänden und Behörden vor Ort zu pflegen und auszubauen. Seit 2002 unterstützt Maciej Brzozowski polnische Unternehmen bei Fragen rund um den Hamburger Hafen und ist für deren Beratung und Betreuung zuständig. Als Leiter der HHR organisiert er Veranstaltungen wie den Hafeneabend, präsentiert den Hamburger Hafen in den polnischen Medien und nimmt an Podiumsdiskussionen teil, um das Bewusstsein für den Hansehafen zu schärfen.

HHR St. Petersburg

Der Hamburger Hafen ist seit 2003 mit einer Repräsentanz in St. Petersburg vertreten. Seit Beginn des russischen Angriffskriegs gegen die Ukraine betreibt die HHR jedoch kein aktives Marketing mehr. Die Tätigkeiten der HHR-Leiterin Natalia Kapkajewa und ihrer Kollegin Olga Starodubtseva beschränken sich seitdem auf Marktbeobachtungen, Analysen und Statistiken über die russische Wirtschaft sowie die Bereitstellung von Informationen zum aktuellen Stand im Logistikmarkt Russlands.

Marktbetreuung durch die Zentrale

Der in der HHM-Zentrale neu zugeschnittene Bereich Mittel- und Osteuropa (MOE) dient dem engeren Austausch unter den Repräsentanzen und bündelt deren gemeinsame Kräfte. Verantwortlich für die Steuerung der Repräsentanzen in Osteuropa/der Ostseeregion ist

UNGARN



Leiterin der Repräsentanz in Budapest

Krisztina Kovács
Tel.: +361 2662 039
kovacs@hafen-hamburg.de



Assistentin der Repräsentanz in Budapest

Zsuzsanna Lőrincz
Tel.: +361 2662 039
loerincz@hafen-hamburg.de

Marina Basso Michael. Als Regionaldirektorin Europa übernimmt sie außerdem die Marktbetreuung für Skandinavien und das Baltikum, die traditionelle und junge, dynamische Wirtschaft vermischen und als Power-Houses in Europa gelten. Frau Basso Michael pflegt regelmäßigen Kontakt zu Partnern in diesen Staaten und den angrenzenden Ländern. HHM hat sich als starker Akteur in Mittel- und Osteuropa etabliert und setzt seinen Fokus weiterhin auf die Transport- und Logistikbranche. Gleichzeitig bleibt der Verein in engem Austausch mit Vertretern aus Wirtschaft und Politik. Durch zielgerichtete Veranstaltungen und Aktionen werden die Vorzüge des Hamburger Hafens betont und die führende Position des größten deutschen Seehafens gestärkt. Besonderen Wert legt HHM auch darauf, Delegationen aus den Zielregionen in Hamburg willkommen zu heißen, um diese vor Ort von der Hansestadt und der Metropolregion zu überzeugen.



Regionaldirektorin Europa

Marina Basso Michael
Tel.: +49 40 37709 111
basso-michael@hafen-hamburg.de

TSSCHECHIEN/ SLOWAKEI



Leiter der Repräsentanz in Prag

Vladimír Doboš
Tel.: +420 224 891 301
dobos@hafen-hamburg.de



Assistentin der Repräsentanz in Prag

Petra Vlachová
Tel.: +420 224 891 298
vlachova@hafen-hamburg.de

RUSSLAND



Leiterin der Repräsentanz in St. Petersburg

Natalia Kapkajewa
Tel.: +7 812 3327 140
kapkajewa@hafen-hamburg.de



Assistentin der Repräsentanz in St. Petersburg

Olga Starodubtseva
Tel.: +7 812 3327 140
starodubtseva@hafen-hamburg.de

POLEN



Leiter der Repräsentanz in Warschau

Maciej Brzozowski
Tel.: +48 22 65460 07
brzozowski@hafen-hamburg.de



Assistentin der Repräsentanz in Warschau

Emilia Przybył
Tel.: +48 22 6546 008
przybyl@hafen-hamburg.de

Highlights Osteuropa / Ostseeregion 2022

26. April

Besuch im Hafen Danzig und Port of Hamburg Business Lunch mit polnischen Hafenkunden

Im April 2022 hat die HHR Warschau einen Besuch des Containerterminals in Gdansk arrangiert. Anschließend hat die Repräsentanz die polnischen Hafenkunden gemeinsam mit Friedrich Stuhmann, HPA, und Volker Werner, HHLA, zum Port of Hamburg Business Lunch geladen.



© Michał Brzozowski/HHM

9. Juni

Hafenabend in Budapest & 30 Jahrfeier Repräsentanz Budapest

Auf dem Hafenabend in Budapest bekommen die Gäste nicht nur die Gelegenheit, sich untereinander über aktuelle Themen der Branche auszutauschen und einen kommunikativen Abend miteinander zu verbringen. In diesem Jahr wird auch das 30-jährige Bestehen der Hafen Hamburg Marketing Repräsentanz Ungarn gefeiert.



© Juhász G. Tamás



23. Februar

PORTtalk live „Smart Borders: Customs Clearance as a Service“

Die Repräsentanz Warschau organisiert in enger Zusammenarbeit mit der Zentrale den PORTtalk live zu dem Thema „Smart Borders: Customs Clearance as a Service“. An dem Online-Webinar nehmen 216 Zuschauerinnen und Zuschauer teil und können sich an den Gesprächen mit den Expertinnen und Experten beteiligen.



5. Mai

Hamburg und Klaipeda verstärken die Zusammenarbeit im Hafen- und Logistikbereich

Anlässlich des Besuchs des litauischen Ministers für Transport und Kommunikation, Dr. Marius Skuodis, unterzeichnen im Hamburger Rathaus Algis Latakas, Director of Klaipeda State Seaport Authority, sowie Axel Mattern, Vorstand Hafen Hamburg Marketing e.V., am 5. Mai ein Memorandum of Understanding zur weiteren Vertiefung der Kooperation der beiden Universalhäfen.



28. Juni

Reise mit den Mitarbeitenden eines tschechischen Speditionsunternehmens nach Hamburg

Seit fast 20 Jahren organisiert die HHR Prag in Zusammenarbeit mit dem tschechischen Speditionsverband eine Gruppenreise nach Hamburg, an der die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tschechischer Speditionsunternehmen teilnehmen. Nach der Besichtigung des Containerterminals Altenwerder können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei einer Barkasenfahrt den Hamburger Hafen vom Wasser aus genießen.


1. Juli

Begleitung von Mitarbeitenden und Disponentinnen und Disponenten der Firma ADECON nach Hamburg

Hamburg gilt als wichtiger Containerhafen für polnische Verloader. Bei dem Besuch im Hamburger Hafen erfahren die Logistikerinnen und Logistiker sowie die Disponentinnen und Disponenten, wie einfach man die Container über den Hamburger Hafen von oder nach Polen verschiffen kann. Zudem hilft der Besuch den Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die Transportprozesse im Hafen zu verstehen.


21. September

Hafenabend in Warschau

Im September lädt die HHR Warschau zum ersten Mal nach dem Ausbruch der Corona-Pandemie zu einem Hafenabend ein. Bei einem angenehmen Abend haben die Gäste die Möglichkeit, sich untereinander über aktuelle Themen auszutauschen. Der Erfolg des Events zeigt, dass persönliche Beziehungen untereinander und der persönliche Kontakt nach wie vor wichtig sind.


18. Oktober

Fachbesuchergruppe aus Ungarn im Hamburger Hafen

Die HHR Budapest organisiert in enger Zusammenarbeit mit der Zentrale einen Besuch einer Fachbesuchergruppe aus Ungarn. Während ihres Aufenthaltes in Hamburg besuchen sie Saco Shipping und den alten Elbtunnel.


13. September

Teilnahme an der SpeedCHAIN-Konferenz in Prag

Die HHR Prag repräsentiert den Hamburger Hafen mit einem Informationsstand auf der SpeedCHAIN-Konferenz in Prag. Dies ist eine der größten Logistikveranstaltungen und ein traditioneller Treffpunkt für Logistikerinnen und Logistiker in der Tschechischen Republik.


13. Oktober

Hafenabend in Prag

Der Hamburger Hafenabend in Prag, den die HHR Prag seit mehr als 30 Jahren alljährlich veranstaltet, ist eine der größten und beliebtesten Kontaktveranstaltungen für die Logistikbranche in Tschechien. Rund 230 Gäste aus Tschechien, der Slowakei und Hamburg nehmen an dem Hafenabend teil und nutzen die Gelegenheit für Gespräche über aktuelle Themen.


24. November

„Hamburger Stammtisch“ in Prag

Für die Kunden und Partner des Hamburger Hafens organisiert die HHR Prag das traditionelle vorweihnachtliche Treffen – den sogenannten „Hamburger Stammtisch“. Alle Anwesenden können einen angenehmen Abend genießen und aktuelle Themen mit Kolleginnen und Kollegen aus der Branche diskutieren.

Asien / Übersee

HHR Mumbai

Indien ist ein wichtiger Handelspartner des Hamburger Hafens. Mehrmals pro Woche verbinden Container-, Stückgut-, Schwergut- und RoRo-Dienste die Hansestadt mit Indien. Maschinen und Ausrüstungen, Metalle und Metallerzeugnisse, chemische Erzeugnisse sowie Textilien und Bekleidung zählen zu den meisttransportierten Gütern. Die Bedeutung Indiens für Hamburg stellt sich noch stärker dar, wenn neben den direkten Indien-Verkehren auch die indischen Importe und Exporte berücksichtigt werden, die als Transitladung über Sri Lanka oder arabische Häfen, wie Dubai, geroutet werden. Die Hamburg Repräsentanz Mumbai ist die offizielle Vertretung der Freien und Hansestadt Hamburg in Indien. Sie wurde im Januar 2011 ins Leben gerufen, um die Beziehungen zwischen beiden Partnern auszuweiten. Dabei wird sie von ihren Trägern, der Hamburger Senatskanzlei, Hafen Hamburg Marketing e.V., Hamburg Invest Wirtschaftsförderungsgesellschaft, Hamburg Messe und Congress und der Handelskammer Hamburg unterstützt. Das Repräsentanzbüro pflegt gleichermaßen Verbindungen zu Unternehmen und Organisationen aus Hamburg wie auch zu indischen Partnern mit Interesse an Hamburg. Dabei profitiert das Team der Hamburg Repräsentanz vom Netzwerk der Deutsch-Indischen Handelskammer sowie dem Netzwerk der Trägerorganisationen. Seit September 2022 ist Sameeha Pradeep Sule Leiterin der Repräsentanz in Mumbai.

HHR Shanghai

Die Wirtschaftsbeziehungen zwischen China und Deutschland haben sich in den vergangenen Jahrzehnten vertieft. So war China laut Außenhandelsstatistik im Jahr 2022 zum siebten Mal in Folge stärkster Handelspartner Deutschlands. Viele dieser Waren werden über den Hamburger Hafen als zentrale Schnittstelle zwischen See- und Landverkehr transportiert.

Wenngleich auch der Handel mit China natürlichen Schwankungen unterliegt, so hat sich der Anteil der „China-Ladung“ in Hamburg über die Jahre permanent um einen Anteil von einem Drittel am Gesamtumschlag bewegt. Damit führt die Volksrepublik regelmäßig die Liste der Top-10-Handelspartner des Hamburger Hafens an. Unter den meisttransportierten Gütergruppen finden sich sowohl auf der Import- als auch auf der Exportseite unter anderem chemische Erzeugnisse, Maschinen und Haushaltsgeräte, Holzwaren sowie Metalle und Metallerzeugnisse. Die chinesischen Unternehmen

schätzen am Hamburger Hafen insbesondere die sehr guten Anbindungen an das europäische Hinterland, vor allem nach Mittel- und Osteuropa. Die Repräsentanz von Hafen Hamburg Marketing (HHM) in Shanghai betreut die Märkte Mittel- und Nordchina. Das Gebiet umfasst neben dem weltgrößten Containerhafen Shanghai unter anderem auch die Häfen in Tianjin, Qingdao, Dalian und Ningbo sowie



das Hinterland mit seinen Binnenhäfen entlang des Yangtze bis nach Chongqing. Hamburg und Shanghai sind seit 1986 durch eine Städtepartnerschaft verbunden. Zeitgleich wurde das Hamburg Liaison Office China (HLO) als offizielle Vertretung Hamburgs in China etabliert. Es vertritt die Interessen des Hamburger Senats, der Handelskammer Hamburg, der Hamburg Invest Wirtschaftsförderungsgesellschaft, des Hafens Hamburg Marketing e.V., der Hamburg Tourismus GmbH und der Hamburg Marketing GmbH.

HHR Hongkong

Die Repräsentanz in Hongkong engagiert sich insbesondere für die Vertiefung wirtschaftlicher Beziehungen zwischen den Handelsmetropolen Hamburg und Hongkong, dem restlichen Perlfussdelta sowie Südchina. Mit dem südchinesischen Shenzhen ist Hamburg außerdem seit 16 Jahren durch eine Hafenpartnerschaft verbunden. Des Weiteren fallen die Märkte Südostasiens in den Repräsentanzbereich des Büros in Hongkong.

Marktbetreuung durch die Zentrale

Die asiatischen Märkte sind für den Außenhandel des Hamburger Hafens besonders wichtig und werden daher intensiv aus der Zentrale betreut. Bis zum Herbst 2022 war Mathias Schulz für diesen Bereich einschließlich der Koordination der Repräsentanzen in Shanghai, Hongkong und Mumbai verantwortlich. Unterstützt wurde er hierbei von Inga Gurries, die

seit dem 1. Oktober die Position der Leiterin Marktentwicklung Asien übernommen hat. Durch Online- und Präsenzveranstaltungen, Messeauftritte sowie auf den lokalen Bedarf angepasstes Social-Media-Marketing wird über die Standortvorteile des Hamburger Hafens informiert und der Kontakt zu den asiatischen Überseemärkten gehalten. Weitere Märkte in Übersee, beispielsweise Nordamerika, werden von Hafen Hamburg Marketing aus der Zentrale in Hamburg heraus bearbeitet. Durch die Corona-Pandemie war die Reisetätigkeit auch 2022 noch stark eingeschränkt. Im November konnte jedoch wieder eine Messeteilnahme auf der transport logistic Americas in Florida realisiert werden. Grundsätzlich versucht HHM, auch bei der Marktbearbeitung in den Überseemärkten Synergien mit anderen Hamburger Institutionen oder mit weiteren Häfen zu nutzen.



Leiterin Marktentwicklung Asien

Inga Gurries

Tel.: +49 40 37709 173

gurries@hafen-hamburg.de



Bereichsleiter Kommunikation,

Marktbetreuung Asien

Mathias Schulz

Tel.: +49 40 37709 114

schulz@hafen-hamburg.de

INDIEN



**Repräsentantin
in Mumbai**

Sameeha Pradeep Sule

Tel.: +91 22 6665 2154

sameeha.sule@hamburgmumbai.com



**Leiterin der Repräsentanz
in Shanghai**

Pan Hua

Tel.: +86 21 68758 705

pan.hua@hamburgshanghai.org



**Stellvertretender Leiter
der Repräsentanz in Shanghai
(bis 31.03.2023)**

Michael Wunderlich

Tel.: +86 21 68758 502

wunderlich.michael@hamburgshanghai.org



**Leiterin der Repräsentanz
in Hongkong**

Anne Thiesen

Tel.: +852 2522 5268

thiesen@hafen-hamburg.de

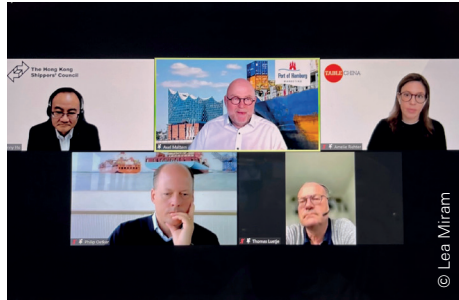
HONGKONG, SÜDCHINA UND SÜDOSTASIEN

Highlights Asien / Übersee 2022

28. April

Organisation des Webinars „Rethinking Global Supply Chain“ in Kooperation mit der AHK

Am 28.04. veranstaltet die HHR Hongkong in Kooperation mit der AHK ein Webinar zum Thema „Rethinking Global Supply Chain“. Durch die Diskussionsrunde mit Axel Mattern, Vorstand HHM, Philip Oetker, Kaufmännischer Vorstand von Hamburg Süd, sowie Vertreterinnen und Vertretern der Hamburger Hafen und Logistik AG und von verschiedenen Spediteuren und Verladern können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer verschiedene Sichtweisen und Erkenntnisse zu aktuellen Themen in diesem Bereich erlangen.



© Lea Miram

30. Juni

AHK Greater China Day in Dresden

An dem AHK Greater China Day unter dem Thema „Sonderstellung Taiwan/Hongkong: Geschäftsmöglichkeiten und Standortvorteile in der Region Greater China nutzen“ nimmt die Leiterin der Hafen Hamburg Repräsentanz Hongkong, Anne Thiesen, als Sprecherin teil.



© Asia Cargo News

1. Oktober

Sameeha Pradeep Sule wird neue Repräsentantin in Mumbai

Im Oktober 2022 übernimmt die studierte Ökonomin Sameeha Pradeep Sule die Leitung der Hamburg Repräsentanz in Mumbai. Damit löst sie ihre Vorgängerin Lea Miram nach vier Jahren ab.



© Asia Cargo News



4. Juni

Besuch der Delegation von NASSCOM

Anfang Juni empfängt die HHR Mumbai eine Delegation von NASSCOM. Sie besucht den Hafen und erhält dort eine Führung. Dadurch erlangen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Einblicke in die Arbeitsweisen des Hafens und haben die Gelegenheit, sich untereinander über aktuelle Themen auszutauschen.

© HHM



16. September

Besuch Tianjin Hafen und Huawei Smart-Port

Am 16. September besucht die HHR Shanghai das neue Hafen-Innovation-Center von Huawei in Tianjin. Dort stellt Huawei Softwarelösungen vor, welche die Integration von Drittanbietersystemen in den Smart-Port ermöglichen sollen. Das System wird bereits in einigen chinesischen Häfen etabliert und soll langfristig mehr Anwender im Ausland erreichen.

© HHR Hongkong



7. September

AFLAS Awards Verleihung

Bei den diesjährigen AFLAS Awards nimmt die Leiterin der HHR Hongkong, Anne Thiesen, an der Award Ceremony teil und nimmt den Award „Best Seaport – Europe“ entgegen. Dies ist bereits die siebte Auszeichnung für den Hafen Hamburg bei der regelmäßig stattfindenden Verleihung der AFLAS Awards.

© HHR Hongkong



5.–10. November

Messestand des Hamburger Hafens auf der 5. CIIE

Bereits zum fünften Mal nimmt das Hamburg Liaison Office China für den Hamburger Hafen an der CIIE in Shanghai teil. Auf der Messe werden viele Interviews durch Fach- und Leitmedien wahrgenommen. Der Gemeinschaftsstand zusammen mit der HHLA und dem Logopartner MEC Container Safety Systems befindet sich in der Halle „Trade & Services“.



23. November

LSCM Maritime Summit

An der Hybridveranstaltung LSCM Maritime Summit nimmt die Leiterin der HHR Hongkong, Anne Thiesen, teil, die eine Keynote Speech zum Thema „Smart Port Hamburg“ hält. Im Anschluss an die Keynotes gibt es für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit, sich untereinander über verschiedene Themen auszutauschen.



24. November

Webinar „Green Logistic Solutions from Germany“ & Hafenabend in Hongkong

Die HHR Hongkong organisiert ein Webinar zu dem Thema „Green Logistics Solutions from Germany“ mit anschließendem Hafenabend. Das Webinar dient zu einem regen Austausch über die aktuellen Möglichkeiten und Zukunftsideen zu verschiedenen ökologischen Logistikkösungen aus Deutschland. Bei dem anschließenden Hafenabend können sich die Gäste untereinander austauschen und miteinander vernetzen.



4. November

German Logistics Roundtable in Shanghai

Im Vorlauf zur 5. CIIE – China International Import Expo findet der vom Hamburg Liaison Office China organisierte German Logistics Roundtable statt. Neben bekannten Namen wie DB Cargo, Eurogate, HHLA nehmen auch das Generalkonsulat Shanghai und GTAI Shanghai als Referenten an der Veranstaltung teil. Nach Impulsvorträgen durch die deutschen Logistikerinnen und Logistiker findet eine moderierte Diskussionsrunde statt. Neben den deutschen Teilnehmerinnen und Teilnehmern haben sich eine Vielzahl von chinesischen Unternehmen und Vertreterinnen und Vertretern der Transportbehörden der benachbarten Provinzen angemeldet. Insgesamt sind rund 80 Teilnehmerinnen und Teilnehmer vor Ort.



14.–19. November

Teilnahme an der OAV-Delegationsreise nach Thailand und Vietnam

Im November nimmt Anne Thiesen, die Leiterin der HHR Hongkong, an einer Delegationsreise nach Thailand und Vietnam teil. Die Reise wird organisiert von der German Asian-Pacific Business Association (OAV). Auf der Reise hat Frau Thiesen die Gelegenheit, sich mit weiteren Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Reise auszutauschen und so neue Einblicke in aktuelle Themen zu erlangen.



29. November

Besuch der Repräsentanz Mumbai in Hamburg

Ende November begrüßen wir Sameeha Pradeep Sule in der Hamburger Zentrale und hatten die Gelegenheit, sie den Hamburger Kolleginnen und Kollegen vorzustellen. Im Oktober 2022 übernahm Sameeha Pradeep Sule die Leitung der HHR Mumbai.

Mitgliedsunternehmen von Hafen Hamburg Marketing e.V.

Die Liste berücksichtigt die Unternehmen, die mit Stand 31. Dezember 2022 Mitglied waren.

A

a. hartrodt Deutschland (GmbH & Co) KG	www.hartrodt.com
ADECON Sp. z o.o. Sp.K.	www.adecon.pl
Addicks & Kreye Container Logistik GmbH & Co. KG	http://addicks.de
ADM Hamburg Aktiengesellschaft	www.adm.com
ALS Customs Service GmbH	www.als-cs.com
Arnold Koch jr. GmbH	www.arnold-koch.de
Atlantic Forwarding (Germany) GmbH	www.atlanticforwarding.com
Aurubis AG	www.aurubis.com

B

B. Dettmer Reederei GmbH & Co. KG	www.dettmer-reederei.de/de/
Baltic Rail Gate GmbH	www.baltic-rail-gate.de/index.php?id=22
Baltica-Trans	www.baltica-trans.ru
Barkassenbetrieb Bülow GmbH	www.barkassenvermietung-hamburg.com
Barkassen-Centrale Ehlers GmbH	www.barkassen-centrale.de
BEHALA Berliner Hafen- und Lagerhausgesellschaft mbH	www.behala.de
BOBE Speditions GmbH	www.bobe.de
boxXpress.de GmbH	www.boxxpress.de
BREEZE Industrial Packing GmbH	www.breeze-packing.com
Brunsbüttel Ports GmbH	www.brunsbuettel-ports.de
BSPartner GmbH & Co. KG	www.bspartner.de
Buss Port Services GmbH	www.buss-ports.de

C

C. Steinweg (Süd-West Terminal) GmbH & Co. KG	www.hamburg.steinweg.com/de
C.H.L. Containerhandel & Logistik GmbH	www.chlcontainer.com/de



Captrain Deutschland GmbH	www.captrain.de
Carl Wolter GmbH	www.carl-wolter.de
Česko-saské přístavy, s. r. o. Děčín	www.csp-labe.cz
CHS Container Handel GmbH	www.chs-containergroup.de
CIS+ International GmbH	www.cis-international.com
CLC – China Logistic Center GmbH	www.tietjegroup.com/index.php/de
CMA CGM (Deutschland) GmbH	www.cma-cgm.com

Mitgliedsunternehmen von Hafen Hamburg Marketing e.V.

Die Liste berücksichtigt die Unternehmen, die mit Stand 31. Dezember 2022 Mitglied waren.

CMB Germany GmbH & Co. KG	www.cmb.be
CNA – Center for Transportation & Logistics Neuer Adler e.V.	www.c-na.de
Color Line GmbH	www.colorline.de
CONDACO & KTD-M GmbH	www.condaco.de
CONICAL GmbH	www.conical.de
Container Terminal Osnabrück GmbH	www.ct-os.de
Contargo GmbH & Co. KG	www.contargo.net/de/terminals/mannheim
COSCO SHIPPING Lines (Germany) GmbH	www.coscoshipping.de
CR Container Trading GmbH	www.cr-container.de
CTD Container-Transport-Dienst GmbH	www.ctd.de
CTS Container Terminal Salzburg GmbH	www.ct-sbg.at

D

DAKOSY AG	www.dakosy.de
DAL Schifffahrts-Agentur mbH & Co. KG	www.rantzau.de
DB Netz AG	www.fahrweg.dbnetze.com/fahrweg-de
DCP Dettmer Container Packing GmbH & Co. KG	www.dcp-hamburg.de
Deutsch-Chinesische Wirtschaftsvereinigung e.V.	www.dcw-ev.de
Deutsche Binnenreederei GmbH	www.binnenreederei.de
Deutsch-Russischer Wirtschaftsbund e.V.	www.deutsch-russischer-wirtschaftsbund.de
DFDS Germany ApS & Co. KG	www.dfds.com
Dortmunder Hafen AG	www.dortmunder-hafen.de
DST - Entwicklungszentrum für Schiffstechnik und Transportsysteme e.V.	www.dst-org.de
DVWG Bezirksvereinigung Hamburg	www.dvwg.de

E

ECE Projektmanagement G.m.b.H. & Co. KG	www.ece.de
Eichholtz GmbH	www.eichholtz.de

Eisenbahnen und Verkehrsbetriebe Elbe-Weser GmbH (EVB)	www.evb-elbe-weser.de
Elbe Allianz e.V.	www.elbeallianz.org
ELBREKLAME EMK GmbH	www.elbreklame.de
Emons-Rail-Cargo GmbH	www.emons.de
EMR European Metal Recycling GmbH	de.emrgroup.com
EPS ESTE PROJECT SERVICE GmbH	www.eps-hamburg.de
ERS Railways GmbH	www.ersrail.com
ESI Logistics & Trade Ltd.	www.esi-logistics.com
EUROGATE GmbH & Co. KGaA KG	www.eurogate.eu
EUROGATE Intermodal GmbH	www1.eurogate.de/Terminals/Hamburg
European Cargo Logistics GmbH	www.ecl-online.de
European River-Sea-Transport Union e.V.	www.erstu.com
Eurosib SPb-Transportation Systems	www.eurosib.biz
Evergreen Shipping Agency (Europe) GmbH	www.evergreen-line.com
Evos Hamburg GmbH	www.evos.eu
Evropská vodní doprava-Sped. s. r. o.	www.evd.cz

F

Far East Land Bridge Ltd.	www.felb.world
FENIX LLC	www.port-bronka.ru
FILog Gesellschaft für Innovation in Logistik und Verkehr e.V.	www.filog.org
Florens Asset Management (Deutschland) GmbH	www.florens.com
FONTENAY Consulting & Assekuranz-Makler GmbH	www.fontenay-assekuranz.de
Forschungsgemeinschaft für Logistik e.V.	www.fglhamburg.de
FOUR PARX GmbH	www.four-parx.com
Fr. Meyer's Sohn (GmbH & Co.) KG	www.fms-logistics.com
Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung	www.iff.fraunhofer.de

Mitgliedsunternehmen von Hafen Hamburg Marketing e.V.

Die Liste berücksichtigt die Unternehmen, die mit Stand 31. Dezember 2022 Mitglied waren.

Fricke-Schmidbauer Schwerlast GmbH	www.fricke-schmidbauer.de
Friedrich A. Kruse jun. Internationale Spedition e.K.	www.spedition-kruse.de
FRIGO Coldstore Logistics GmbH & Co. KG	www.frigo.de
G	
G.T.H. Getreide Terminal Hamburg GmbH & Co. KG	www.getreide-ag.de/ueber-uns.html
GCD Glomb Container Dienst GmbH	www.glomb.com
GEODIS FF Germany GmbH & Co KG	www.geodis.com
Gerlach Zolldienste GmbH	www.gerlach-customs.com
Gesamtverband Schleswig-Holsteinischer Häfen e.V.	www.haefen-sh.de
GHB Gesamthafenbetriebs-Gesellschaft mbH	www.ghb.de
Glückstadt Port GmbH & Co. KG	www.glueckstadtport.de
GREIWING logistics for you GmbH	www.greiwing.de/de/standorte/hamburg
Grimaldi Germany GmbH	www.grimaldi-germany.de

H	
H.D.Cotterell GmbH & Co. KG	www.cotterell.de
H.S.H. Festmachergesellschaft mbH	www.hsh-hamburg.de
HADAG Seetouristik und Fährdienst AG	www.hadag.de
Hafen Akademie Hamburg GmbH	www.hafenakademie.de
Hafen Hannover GmbH	www.hannover-hafen.de
Hafen Wien GmbH	www.hafen-wien.com/de/home
Hafenbetriebsgesellschaft Braunschweig mbH	www.braunschweig-hafen.de
HafenCity Hamburg GmbH	www.hafencity.com
Hafenkultur e.V.	www.hafenkultur.eu
Hafenschiffsverband Hamburg e.V.	www.uvhh.de
Hamburg Cruise Net e.V.	www.hamburgcruise.net
Hamburg Messe und Congress GmbH	www.cch.de/
Hamburg Südamerikanische Dampfschiffahrts Gesellschaft A/S & Co. KG	www.hamburgsud-line.com/liner/de/liner_services/index.html

Hamburger Hafen und Logistik Aktiengesellschaft	www.hhla.de
Hamburger Sparkasse AG	www.firmenkunden.haspa.de
HANBAO Container Shipping & Trading GmbH	www.hanbaocontainer.de
Handelskammer Hamburg	www.hk24.de
HANSAPORT HAFENBETRIEBSGESELLSCHAFT MBH	www.hansaport.de
Hapag-Lloyd AG	www.hapag-lloyd.de
HCCR Hamburger Container u. Chassis-Reparatur GmbH	www.hccr.de
Heinrich Osse Lagerhaus GmbH	www.osse-logistik.de
Heinrich Wegener & Sohn Bunkergesellschaft m.b.H.	www.wegener-bunker.de
HHLA Container Terminal Altenwerder GmbH	www.hhla.de/unternehmen/tochterunternehmen/container-terminal-altenwerder-cta
HHLA Container Terminal Tollerort GmbH	www.hhla.de
HHLA Frucht- und Kühlzentrum GmbH	www.hhla.de
HLS Eurocustoms24 Zollservice GmbH & Co.KG	www.eurocustoms24.de
HMM (Germany) GmbH & Co. KG	www.hmm21.com
HMS Hanseatic Marine Services GmbH & Co. KG	www.hms-services.com
HPA Hamburg Port Authority AöR	www.hamburg-port-authority.de
HPC Hamburg Port Consulting GmbH	www.hpc-hamburg.de

I	
iCON International Container Service GmbH	www.icon-container.com
IFB International Freightbridge (Deutschland) GmbH	www.ifb-germany.de
IGS Schreiner GmbH	www.igs-logistics.com
Industrie- und Gewerbetpark Mittelbe GmbH	www.gewerbetpark-mittelbe.de
Initiative Kiel-Canal e.V.	www.initiative-kiel-canal.de
IP Customs Solutions GmbH	www.ip-cs.com

Mitgliedsunternehmen von Hafen Hamburg Marketing e.V.

Die Liste berücksichtigt die Unternehmen, die mit Stand 31. Dezember 2022 Mitglied waren.

IPS International Packing Services GmbH	www.ips-hh.de	Maersk Deutschland A/S & Co. KG	www.maersk.com
J		Magdeburger Hafen GmbH	www.magdeburg-hafen.de
Joint Stock Company "Russian Railways logistics"	www.rzalog.com	MARITIME Cargo Logistics GmbH	www.maritimegroup.de
JSC Volga Shipping	www.volgafлот.com	Maritime Circle Line	www.maritime-circle-line.de
K		MARITIME PLATTFORM e.V.	www.maritime-plattform.de/de
K+S Minerals and Agriculture GmbH	www.kpluss.com/de-de	Marshall Stewart & Delaney GmbH	www.m-s-d.de
Karl Gross Internationale Spedition GmbH	www.karlgross.de	Mattson Containers GmbH	www.mccontainers.com
Kaspiy Dock & Logistics Company LLC		MEC Container Safety Systems GmbH	www.mec-seafastening.com
Konrad Zippel Spediteur GmbH & Co. KG	www.zippel24.com	Menzell Döhle Shipping GmbH	www.menzelldoehle.de
KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft	www.kpmg.com	METRANS a.s.	www.metrans.eu
KRONE FLEET Deutschland GmbH	www.krone-fleet.com	Mindener Hafen GmbH	www.mindener-hafen.de
L		modal 3 Logistik GmbH	www.modal3.de
LHG Service-Gesellschaft mbH	www.sg-luebeck.de	MSC Germany SA & Co. KG	www.msccgermany.com
Linz Service GmbH – Hafen Linz	www.hafenlinz.at	Multicont Zrt	www.multicont.hu
LogCoop GmbH	www.logcoop.de	N	
Logistik-Cluster Schwaben (LCS) e.V.	www.logistik-schwaben.de	NAVIS Schiffsahrts- und Speditions-Aktiengesellschaft	www.navis-ag.com
Logistik-Initiative Hamburg e.V.	www.hamburg-logistik.net	Necoss GmbH	www.necoss.de
LogistikNetz Berlin-Brandenburg e.V.	www.logistiknetz-bb.de	neska Intermodal GmbH	www.neska.com/de
Louis Hagel GmbH & Co. KG	www.louis-hagel.com	Netzwerk Logistik Mitteldeutschland	www.logistik-mitteldeutschland.de
LTE Germany GmbH	www.lte-group.eu/de/Home.htm	NIPPON EXPRESS (DEUTSCHLAND) GmbH & Co. KG	www.nipponexpress.com
Lübeck Distribution Gesellschaft mbH	www.ldg.de	NORD EVENT GmbH	www.nordevent.de
Lübecker Hafen-Gesellschaft mbH	www.lhg.com	Nordic Rail Service GmbH	www.nordic-rail-service.de
LUTRA GmbH	www.hafenkw.de	NORGATEC Handelsgesellschaft mbH	www.norgatec.de
M		NYK LINE (Deutschland) GmbH	www.nykoro.com
ma-co maritimes kompetenzzentrum GmbH	www.ma-co.de		
MACS Linienagentur GmbH	www.macship.com		

Mitgliedsunternehmen von Hafen Hamburg Marketing e.V.

Die Liste berücksichtigt die Unternehmen, die mit Stand 31. Dezember 2022 Mitglied waren.

O

Ocean Network Express (Europe) Ltd.	www.one-line.com
Oiltanking GmbH	www.oiltanking.com
ORCA Transport Agency GmbH	www.orca-transport.de
Ost-Ausschuss Osteuropaverein der Deutschen Wirtschaft e.V.	www.oaov.de

P

Paul Grimm GmbH & Co. KG	www.paulgrimm.de
PCH Packing Center Hamburg GmbH	www.pchpacking.de
Petersen & Alpers GmbH & Co. KG	www.petersen-alpers.de
Pfaff International GmbH	www.pfaffinternational.com
PKP Cargo Connect GmbH (Hamburg)	www.pkpcc-europe.de
POHL & CO. GmbH	www.pohlgruppe.de
Porath Customs Agents GmbH	www.porath.com
Port Logistics Ltd.	
Port of Gothenburg AB	www.portofgothenburg.com
PROLOGUE Solutions GmbH	www.prologue-solutions.com
PST CLC Mitsui-Soko as	www.pst-clc.cz

Q

Quast & Cons. GmbH & Co. KG	www.quast-cons.de
Quehenberger Air & Ocean GmbH	www.quehenberger.com

R

Rail Cargo Operator - CSKD s.r.o.	www.railcargo.com/de/Operator
Railpool Lokservice GmbH & Co. KG	www.railpool-lokservice.eu
RAINER ABICHT Elbreederei GmbH & Co.KG	www.abicht.de
Reederei Ed Line GmbH	www.ed-line.de
REMAIN GmbH Container-Depot and Repair	www.remain.de

Rendsburg Port Authority GmbH	www.rendsburg-port-authority.de
RENSBURG PORT GmbH	www.rendsburg-port.com
REPACK Industrieverpackung + Service GmbH	www.repack.de
Rhenus Midgard Hamburg GmbH	www.rhenus.group/de
Rhenus PartnerShip – ČSPL, s.r.o.	www.cspl.cz
Rhenus SE & Co. KG	www.rhenus.com
ROSTOCK PORT GMBH	www.rostock-port.de
Rostocker Fracht- und Fischereihafen GmbH	www.rfh.de

S

Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH	www.binnenhafen-sachsen.de
SACO Shipping GmbH	www.saco.de
SAMSKIP GmbH	www.samskip.com
Sandtorkai Handel Papenhagen KG	www.sandtorkai-handel.de
Sartori & Berger GmbH & Co. KG	www.sartori-berger.de
SCA Logistics GmbH	www.sca.com
Schiffsvermietung BARKASSEN-MEYER Touristik GmbH & Co.KG	www.barkassen-meyer.de
Schmidt-Ohm + Partner Werbeagentur GmbH	www.sop-hamburg.de
Schönes Hamburg	www.heute-stadtfuehrung.hamburg
SCHRAMM Ports & Logistics Sweden AB	www.brunsbuettel-ports.de/schweden.html
Schwarze & Consort. GmbH	www.schwarze-cons.de
Seaco International Leasing GmbH	www.seacoglobal.com
SECURITAS GmbH Sicherheitsdienste	www.securitas.de
SEEHAFEN KIEL GmbH & Co. KG	www.portofkiel.com
Seehafen Stade e.V.	www.seehafen-stade.de
SGKV - Studiengesellschaft für	www.sgkv.de
SGS Germany GmbH	www.sgsgroup.de
Silo P. Kruse Betriebs- GmbH & Co. KG	www.silo-p-kruse.de
SIS Internationale Speditions-GmbH	www.schaefer-sis.de
Smart Letter of Credit GmbH	www.smartloc.link

Mitgliedsunternehmen von Hafen Hamburg Marketing e.V.

Die Liste berücksichtigt die Unternehmen, die mit Stand 31. Dezember 2022 Mitglied waren.

STAQ Port Services GmbH & Co. KG	www.staq.de
Stena Line GmbH & Co. KG	www.stenaline.com
STRABAG AG	www.strabag.de

T

TCI Transcontainer International Holding GmbH	www.mytcigroup.com
TCO TRANSCARGO GmbH	www.tco-transcargo.de
TCU GmbH & Co. KG	www.tcu.de
TFG Transfracht GmbH	www.transfracht.com
TransContainer Europe GmbH	www.trcont.com/en
Trellborgs Hamn AB - Port of Trelleborg	www.trelleborgshamn.se
TX Logistik AG	www.txlogistik.eu

U

UCA United Canal Agency GmbH	www.kiel-canal.de
UHH Umschlags- und Handelsgesellschaft Haldensleben mbH	www.uhh-haldensleben.de
UIRR srl	www.uirr.com
UMCO GmbH	www.umco.de
UMT United Logistics GmbH	www.united-logistics.de
Unifeeder Germany - Branch of Unifeeder A/S	www.unifeeder.com
UNIKAI Lagerei- und Speditionsgesellschaft mbH	www.unikai.de
Universal Transport Michels GmbH & Co. KG	www.universal-transport.com
Unternehmensverband Hafen Hamburg e.V.	www.uvhh.de
USS United Shipping Services AB	www.uss.se

V

Vanguard Logistics Services	www.vls-global.com
Verband Hamburger und Bremer Schiffsmakler e.V.	www.vhbs.de
Verein Hamburger Spediteure e.V.	www.vhsp.de

Verein Hamburgischer Quartiersleute von 1886 e.V.	www.uvhh.de
vesseltracker.com GmbH	www.vesseltracker.com
Vollers Hamburg GmbH	www.vollers.com

W

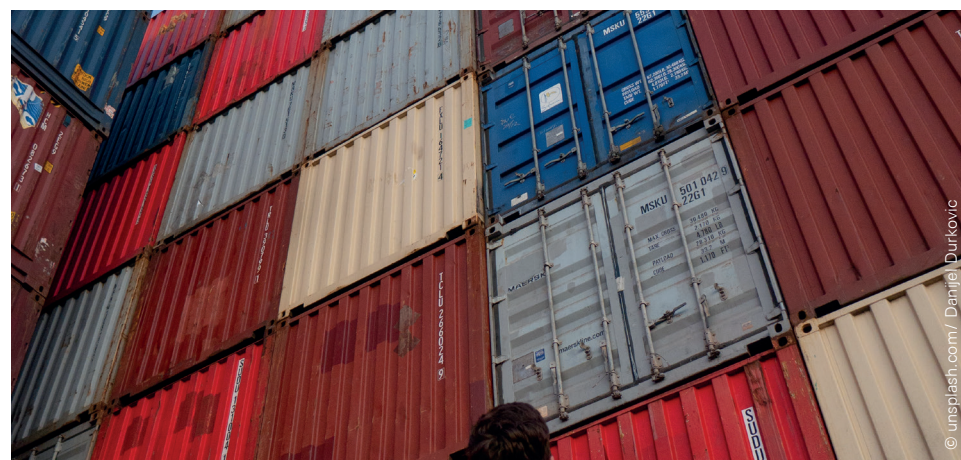
W.E.C. Deutschland GmbH	www.weclines.com
Wallmann & Co. (GmbH & Co. KG)	www.wallmann-hamburg.de
Walter Lauk Ewerföhreerei GmbH	www.walterlauk.de
Willis Towers Watson Versicherungsmakler GmbH	www.willis.com

Y

Yang Ming Shipping Europe GmbH	www.yangming.com
--------------------------------	--

Z

ZIM Germany GmbH & Co. KG	www.zim.com
ZPMC Germany GmbH	www.zpmc.com



Ihr Kontakt zu uns

Als Mitglied von Hafen Hamburg Marketing sind Sie Teil einer starken Gemeinschaft und profitieren von zahlreichen Vorteilen. Hier finden Sie die Kontaktdaten aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Hamburger Zentrale.



Buchhaltung
Mandy Abraham
Tel.: +49 40 37709 144
abraham@hafen-hamburg.de



Referent Medientechnik und Videoproduktion
Mahdi Ahmadi
Tel.: +49 40 37709 118
ahmadi@hafen-hamburg.de



Regionaldirektorin Europa
Marina Basso Michael
Tel.: +49 40 37709 111
basso-michael@hafen-hamburg.de



Projektmanager
Johannes Betz
Tel.: +49 40 37709 152
betz@hafen-hamburg.de



Leiter Projektteilung
Stefan Breitenbach
Tel.: +49 40 37709 121
breitenbach@hafen-hamburg.de



Stellvertretende Leiterin Projektteilung
Adina Cailliaux
Tel.: +49 40 37709 172
cailliaux@hafen-hamburg.de



Projektmanager
John Fischer
Tel.: +49 40 37709 175
fischer@hafen-hamburg.de



Leiterin Marktentwicklung Asien, Projektmanagerin
Inga Gurries
Tel.: +49 40 37709 173
gurries@hafen-hamburg.de



Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Saskia Haßkamp
Tel.: +49 40 37709 137
hasskamp@hafen-hamburg.de



Buchhaltung
Nadine Herter
Tel.: +49 40 37709 143
herter@hafen-hamburg.de



Social-Media-Managerin
Birte Hirsch
Tel.: +49 40 37709 138
hirsch@hafen-hamburg.de



Veranstaltungen, Mitgliedermanagement
Katja Höltkemeier
Tel.: +49 40 37709 115
hoeltkemeier@hafen-hamburg.de



Pressesprecher
Ralf Johanning
Tel.: +49 40 37709 113
johanning@hafen-hamburg.de



Vorstand
Axel Mattern
Tel.: +49 40 37709 130
mattern@hafen-hamburg.de



Bereichsleiterin Finanzen & Controlling
Kerstin Pfietsmann
Tel.: +49 40 37709 140
pfietsmann@hafen-hamburg.de



Projektmanager
Tim Reincke
Tel.: +49 40 37709 174
reincke@hafen-hamburg.de



**Manager Marktforschung,
Schifffahrt & Hinterland
Jens Schlegel**

Tel.: +49 40 37709 116
schlegel@hafen-hamburg.de



**Bereichsleiter Kommunikation,
Marktbetreuung Asien
Mathias Schulz**

Tel.: +49 40 37709 114
schulz@hafen-hamburg.de



**Manager Marktforschung, Häfen
Christian Ulken**

Tel.: +49 40 37709 117
ulken@hafen-hamburg.de



**Online-Medien-Management,
Mitgliedermanagement
Heike Wegner**

Tel.: +49 40 37709 123
wegner@hafen-hamburg.de



**Assistentin des Vorstands
Katharina Weidemann**

Tel.: +49 40 37709 100
weidemann@hafen-hamburg.de



**Leiter Online Medien & IT
Jochen Wischhusen**

Tel.: +49 40 37709 119
wischhusen@hafen-hamburg.de

IMPRESSUM

Der Jahresbericht ist eine Publikation des
Hafen Hamburg Marketing e.V.

HERAUSGEBER

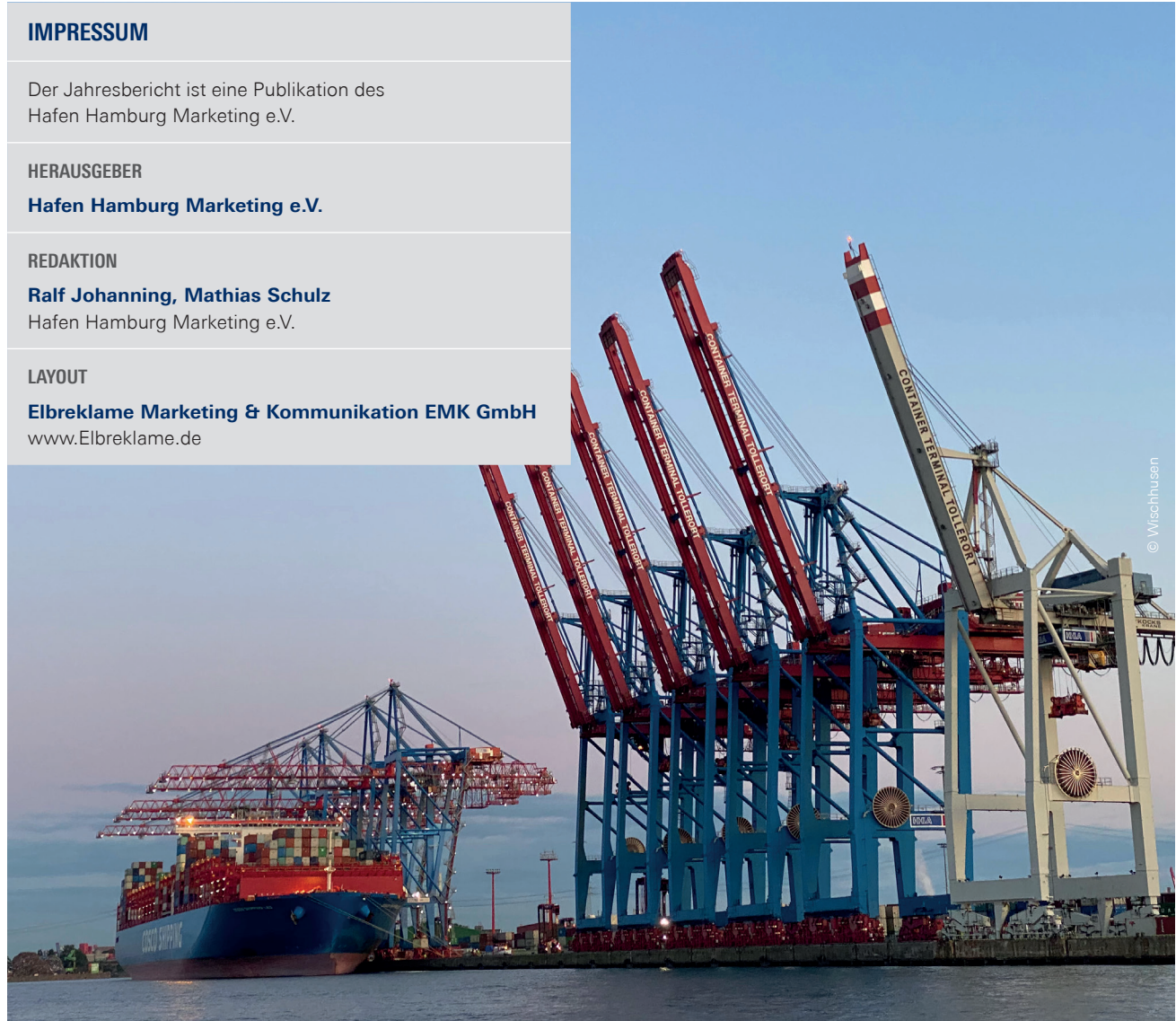
Hafen Hamburg Marketing e.V.

REDAKTION

Ralf Johanning, Mathias Schulz
Hafen Hamburg Marketing e.V.

LAYOUT

Elbreklame Marketing & Kommunikation EMK GmbH
www.Elbreklame.de





Hafen Hamburg Marketing e.V.

Pickhuben 6 · 20457 Hamburg · Telefon +49 40 37709 0 · Fax +49 40 37709 199
www.hafen-hamburg.de · info@hafen-hamburg.de